AMTSBLATT für die Stadt Welzow

mit dem Ortsteil Proschim

(Welzower Bote)

Welzow, den 01.08.2008 | Jahrgang 19 | Nummer 08

IMPRESSUM:

Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim.

- **Herausgeber:** Stadt Welzow
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: der amtierende Bürgermeister Detlef Pusch
- Redaktionelle Bearbeitung: Frau Angela Ziesch, Poststraße 8, 03119 Welzow, Telefon 035751 250-42, Fax 250-22, e-mail: a.ziesch@welzow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Greschow Kochstraße 23, 03119 Welzow, Telefon 035751 28158, Fax 27082 e-mail: info@druckerei-greschow.de
- Druck und Verlag: Druckerei Greschow, vertreten durch die Geschäftsführer www.druckerei-greschow.de

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages.
Für unverlangt an die Verwaltung oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal monatlich und wird an alle Haushalte in der Stadt Welzow kostenlos verteilt.

Auflagenhöhe: 2.500 Exemplare

Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Welzower Bote)“ im Rathaus (03119 Welzow, Poststraße 8, Bürgerservice) kostenlos aus.
Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Herausgeber zu beziehen.

Inhaltsverzeichnis:

Amtlicher Teil

S. 1 - Amtliche Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Stadtverordnetenversammlung vom 02.07.2008
S. 2 - Amtliche Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Stadtverordnetenversammlung vom 16.07.2008
- Amtliche Bekanntmachung der Stadt Welzow der Schmutzwasser-Beitragssatzung
S. 5 - Amtliche Bekanntmachung der 1.Nachtragssatzung der Stadt Welzow für das Haushaltsjahr 2008
S. 6 - Amtliche Bekanntmachung der Jahresrechnung 2007 und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsführung 2007 der Stadt Welzow
- Amtliche Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses am 25.08.2008
- Amtliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahlen der Stadtverordnetenversammlung Welzow und des Ortsbeirats des Orteils Proschim am 28.September 2008
S. 8 - Öffentliche Bekanntmachung des Spremberger Wasser- und Abwasserzweckverbandes Zusammenstellung nach § 15 Abs. 1 Eig V für das Wirtschaftsjahr 2008

Nichtamtlicher Teil

S. 8 Informationen aus dem Rathaus
S. 11 Geburtstage und Jubiläen/ Geschichte und Kultur
S. 13 Vereine und Organisationen
S. 21 Soziale Dienste
S. 24 Bereitschaft, Kirchen
S. 26 Aktuelles aus den Nachbargemeinden
S. 27 Anzeigen

Amtlicher Teil

Stadt Welzow

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Stadtverordnetenversammlung vom 02.07.2008

Öffentlich

Beschluss 062/08 (mehrheitlich beschlossen)
Beschluss zum Einwohnerantrag vom 25.04.2008 mit Standpunkt zur Tagebauentwicklung des Tagebaues Welzow-Süd
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Unter Würdigung des Einwohnerantrages vom 25.04.2008 und der zum Einwohnerantrag abgegebenen Stellungnahmen entscheidet die Stadtverordnetenversammlung im Sinne des beiliegenden umfassenden Standpunktes zu den Entwicklungszielen der Stadt Welzow im Zusammenhang mit der Tagebauentwicklung des Tagebaues Welzow-Süd.

Beschluss 049/08 (mehrheitlich beschlossen)
Schmutzwasser-Beitragssatzung der Stadt Welzow
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Schmutzwasser-Beitragssatzung der Stadt Welzow wird wie in der Anlage beigefügt beschlossen.

Beschluss 063/08 (einstimmig beschlossen)
Jahresrechnung 2007 und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsführung 2007 Stadt Welzow
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Gemäß 93/3 der Gemeindeordnung (GO) des Landes Brandenburg wird dem Bürgermeister zur
- Jahresrechnung 2007 und
- Haushaltsführung 2007
Entlastung erteilt.

Fortsetzung auf Seite 2

Amtlicher Teil

Fortsetzung von Seite 1

Beschluss 055/08 (einstimmig beschlossen)
Mitgliedschaft im Fachverband der Kämmerer im Land Brandenburg e.V.
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Stadtverordneten beschließen die Mitgliedschaft im „Fachverband der Kämmerer im Land Brandenburg e.V.“.
Der Jahresbeitrag beträgt 50,00 Euro.

Nichtöffentlich
Beschluss 060/08 (einstimmig beschlossen)
Vergabe Freiflächengestaltung - Umgestaltung „Alter Bahnhof“ zum Zentrum für Tourismus und Kultur am aktiven Tagebau
(Vermerk: Beschluss am 16.07.08 aufgehoben)
Beschluss 061/08 (einstimmig beschlossen)
1. Nachtrag zum Hausverwaltervertrag zwischen der Stadt Welzow und der GeWoBa mbH Spremberg
Beschluss 051/08 (mehrheitlich beschlossen)
Verkauf des Grund und Bodens, Flur 10, Flurstück 45
Beschluss 052/08 (mehrheitlich beschlossen)
Verkauf des Grund und Bodens, Flur 10, Flurstück 8/1
Beschluss 054/08 (mehrheitlich beschlossen)
Verkauf des bebauten Grundstückes, Flur 8, Flurstück 87
Beschluss 056/08 (einstimmig beschlossen)
Unbefristete Niederschlagung
Beschluss 057/08 (einstimmig beschlossen)
Unbefristete Niederschlagung
Beschluss 058/08 (einstimmig beschlossen)
Unbefristete Niederschlagung
Beschluss 059/08 (einstimmig beschlossen)
Antrag auf Erlass der Grundsteuer B /2007
Beschluss 053/08 (einstimmig beschlossen)
Vergabe - Asphaltarbeiten in der Käthe-Kollwitz-Straße
Beschluss 065/08 (mehrheitlich beschlossen)
Stadt Welzow ./. K&R GmbH III (Berufung)
Beschluss 066/08 (einstimmig beschlossen)
Grunderwerb einer Teilfläche von ca. 6.550 m² der Flur 4, Flurstück 12/10

Welzow, 07.07.2008

In Vertretung für den Bürgermeister der Stadt Welzow
gez.: Detlef Pusch
Leiter des Hauptamtes nach § 10 Abs. 1 der Hauptsatzung vom 13.09.2006, Vertreter des hauptamtlichen Bürgermeisters

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Stadtverordnetenversammlung vom 16.07.08
Beschluss 067/08 (mehrheitlich beschlossen)
Vergabe Freiflächengestaltung- Umgestaltung „alter Bahnhof“ zum Zentrum für Tourismus und Kultur am aktiven Tagebau.
Beschluss 068/08 (einstimmig beschlossen)
Ergänzung zum Beschluss 067/08

Welzow, 28.07.2008

In Vertretung für den Bürgermeister der Stadt Welzow
gez.: Astrid Lehmann
Leiterin der Kämmerei nach § 10 Abs. 2 der Hauptsatzung vom 13.09.2006, Vertreter des hauptamtlichen Bürgermeisters

Amtliche Bekanntmachung der Satzung über die Erhebung von Anschlussbeiträgen für die öffentlichen Schmutzwasserentsorgungsanlagen der Stadt Welzow (Schmutzwasserbeitragssatzung)

Beschluss 049/08 vom 02.07.2008
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Schmutzwasser-Beitragssatzung der Stadt Welzow wird wie in der Anlage beigefügt beschlossen.

Stadt Welzow
Landkreis Spree-Neiße
Land Brandenburg

Satzung über die Erhebung von Anschlussbeiträgen für die öffentlichen Schmutzwasserentsorgungsanlagen der Stadt Welzow (Schmutzwasser-Beitragssatzung)

Auf der Grundlage der §§ 3, 5, 15, 35 und 75 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg (GO Bbg.) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Oktober 2001 (GVBl. I S. 154) in der jeweils geltenden Fassung, der §§ 1, 2, 4, 6 und 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Neufassung der Bekanntmachung des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) vom 31.03.2004 (GVBl. I S. 173) in der jeweils geltenden Fassung sowie der §§ 64 ff. des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.2004 (GVBl. I S. 20) in der jeweils geltenden Fassung sowie des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der jeweils geltenden Fassung, des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OwiG) in der Fassung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602) in der jeweils geltenden Fassung und der Schmutzwasserentsorgungssatzung der Stadt Welzow vom 01.11.2006 hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow in ihrer Sitzung vom 02.07.2008 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Erhebungsgrundsatz

(1) Die Stadt Welzow erhebt zum Ersatz des durchschnittlichen Aufwandes für die Herstellung der öffentlichen zentralen Schmutzwasserentsorgungsanlage einen Kanalanschlussbeitrag im Sinne des § 8 Abs. 2 Satz 1 KAG Brandenburg.

(2) Der Kanalanschlussbeitrag ist die Gegenleistung für die Möglichkeit der Inanspruchnahme der öffentlichen Schmutzwasserentsorgungsanlage und dem hierdurch gebotenen wirtschaftlichen Vorteil für ein Grundstück. Die Kanalanschlussbeiträge dienen dem Ersatz des Aufwandes der Stadt Welzow für die Herstellung der öffentlichen Schmutzwasserentsorgungsanlage, soweit der Aufwand nicht durch Schmutzwassergebühren oder auf andere Weise gedeckt wird.

(3) Der Kanalanschlussbeitrag ruht als öffentliche Last auf dem Grundstück.

§ 2
Gegenstand der Beitragspflicht

(1) Der Beitragspflicht unterliegen Grundstücke, die an die öffentliche Schmutzwasserentsorgungsanlage tatsächlich und rechtlich angeschlossen werden können bzw. Grundstücke, die bereits angeschlossen sind und für die nach der

Fortsetzung auf Seite 3

Fortsetzung von Seite 2

Schmutzwasserentsorgungssatzung der Stadt Welzow ein Anschlussrecht besteht,

a) die baulich oder sonstig genutzt werden oder eine bauliche und gewerbliche Nutzung festgesetzt ist (z.B. durch einen Bebauungsplan), so dass sie bebaut oder sonstig genutzt werden dürfen,

b) wenn eine bauliche oder gewerbliche Nutzung nicht festgesetzt ist (z.B. im unbeplanten Innenbereich nach § 34 BauGB), wenn sie bebaut, bebaubar, gewerblich genutzt oder nutzbar sind oder bei deren sonstiger Benutzung Schmutzwasser anfällt.

(2) Der Beitrag wird für ein Grundstück im Außenbereich (§ 35 BauGB) erhoben, wenn das Grundstück dauerhaft oder vorübergehend mit baulichen Anlagen, bei deren Benutzung Schmutzwasser anfällt oder anfallen kann, bebaut ist, und durch die betriebsfertig hergestellte öffentliche Schmutzwasseranlage erschlossen wird und für das Grundstück die Möglichkeit der Inanspruchnahme der öffentlichen Schmutzwasserentsorgungsanlage besteht oder das Grundstück tatsächlich an die betriebsfertig hergestellte öffentliche Schmutzwasserentsorgungsanlage angeschlossen ist.

(3) Der Beitragspflicht unterliegen auch Grundstücke, die vor Inkrafttreten dieser Satzung an die öffentliche Schmutzwasserentsorgungsanlage angeschlossen werden konnten, sofern die Voraussetzungen des § 2 Abs. 1 Buchst. a – b erfüllt sind, oder tatsächlich angeschlossen wurden, sofern vor Inkrafttreten dieser Satzung der auf solche Grundstücke entfallende Kanalanschlussbeitrag noch nicht erhoben worden ist.

(4) Grundstück im Sinne dieser Satzung ist unabhängig von der Eintragung im Liegenschaftskataster und im Grundbuch jeder demselben Grundstückseigentümer gehörende Teil der Grundfläche, der selbständig baulich oder sonstig genutzt werden darf und an die Anlage angeschlossen werden kann (wirtschaftlicher Grundstücksbegriff).

§ 3
Beitragsmaßstab

Der Maßstab für den Anschlussbeitrag ist die Veranlagungsfläche.
Die Veranlagungsfläche ergibt sich durch Multiplikation der gemäß § 4 ermittelten anrechenbaren Grundstücksfläche mit dem Nutzungsfaktor (§ 5).

§ 4
Grundstücksflächen

(1) Als anrechenbare Grundstücksfläche gilt:

a) bei Grundstücken im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes die Fläche, für die im Bebauungsplan eine bauliche, gewerbliche oder sonstige Nutzung festgesetzt ist,

b) bei Grundstücken, für die kein Bebauungsplan besteht und die innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteils (§ 34 BauGB) liegen, die gesamte, innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils liegende Grundstücksfläche,

c) bei Grundstücken, die über die sich nach den Buchstaben a) und b) ergebenden Grenzen hinaus bebaut oder in sonstiger Weise genutzt werden und die mit einer Grundstücksgrenze an dem Hauptsammlergrundstück ((Grundstück, an dem der Hauptsammler verläuft) angrenzen, die Fläche zwischen der dem Hauptsammlergrundstück zugewandten Grundstücksseite und einer dazu verlaufenden Parallelen, deren Abstand durch die rückwärtige Grenze eines vorhandenen Gebäudes oder einer ausgeübten Nutzung bestimmt wird,

d) Gemeinbedarfs- oder Grünflächengrundstücke, deren Grundstücksflächen auf Grund ihrer Zweckbestimmung nicht oder nur zu einem untergeordneten Teil mit Gebäuden überdeckt werden sollen bzw. überdeckt sind (Freibad, Kleingartengelände, Festplätze) werden mit 0,5 der Grundstücksflächen angesetzt

e) bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan die Nutzung als Sportplatz, Kirche (das betrifft nicht Anlagen für kirchliche Zwecke) oder Friedhof festgesetzt ist oder die innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB) tatsächlich so genutzt werden, die Grundfläche der an die Schmutzwasserentsorgungsanlage angeschlossenen Baulichkeiten (gemessen an den Außenmauern), dividiert durch die Grundflächenzahl 0,2. Die so ermittelte Fläche wird diesen Baulichkeiten dergestalt zugeordnet, dass ihre Grenzen jeweils im gleichen Abstand von den Außenwänden der Baulichkeit verlaufen, wobei bei einer Überschreitung der Grundstücksgrenze durch diese Zuordnung eine gleichmäßige Flächenergänzung auf dem Grundstück erfolgt. Sollte die so ermittelte Fläche im Einzelfall dem wirtschaftlichen Vorteil nicht entsprechen, ist die bevorteilte Grundstücksfläche vor Ort nach den tatsächlichen Gegebenheiten zu ermitteln.

f) bei Grundstücken im Außenbereich (§ 35 BauGB) der Teil der Grundfläche, der selbstständig baulich oder gewerblich genutzt wird. Dieser ist im Bescheid durch Beifügung eines maßstabsgerechten Lageplanes auszuweisen.

§ 5
Nutzungsfaktor

(1) Die gemäß § 4 ermittelte anrechenbare Grundstücksfläche wird entsprechend ihrer Ausnutzbarkeit mit einem Nutzungsfaktor vervielfacht, der im Einzelnen beträgt:

a) bei eingeschossiger Bebauung/Bebaubarkeit 1,00

b) bei zweigeschossiger Bebauung/Bebaubarkeit 1,25

c) bei dreigeschossiger Bebauung/Bebaubarkeit 1,50

d) jedes weitere Vollgeschoss Bebauung/Bebaubarkeit zusätzlich 0,25

(2) Vollgeschosse sind oberirdische Geschosse, die über mindestens zwei Drittel ihrer Grundfläche eine Höhe von mindestens 2,30 m haben.
Geschosse, die ausschließlich der Unterbringung haustechnischer Anlagen dienen (Installationsgeschosse), gelten nicht als Vollgeschosse.

(3) Grundstücke, auf denen nur Garagen oder Stellplätze gebaut werden dürfen, gelten als eingeschossig bebaubare Grundstücke.

(4) Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan sonstige Nutzung festgesetzt ist oder die tatsächlich so genutzt werden (z.B. Friedhöfe, Kirchengrundstücke, Freibäder, Sportplätze u .a.), wird ein Vollgeschoss angesetzt.

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

(5) Grundstücke, für die im Bebauungsplan eine gewerbliche oder industrielle Nutzung ohne Bebauung festgesetzt ist, werden wie Grundstücke mit eingeschossiger Bebaubarkeit behandelt.

(6) Als Zahl der Vollgeschosse gilt:

a) soweit ein Bebauungsplan besteht, die darin festgesetzte höchstzulässige Zahl der Vollgeschosse;

b) bei Grundstücken, bei denen der Bebauungsplan nur Grundflächen und/oder Baumassenzahl ausweist, als Geschosszahl die Baumassenzahl geteilt durch 3,0, wobei Bruchzahlen auf die nächstfolgende volle Zahl aufgerundet werden;

c) die Zahl der tatsächlichen Vollgeschosse, wenn aufgrund von Ausnahmen oder Befreiungen die Zahl der Vollgeschosse nach Buchstaben a) und b) überschritten wird;

d) bei Grundstücken, die innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles liegen (§ 34 BauGB), ergibt sich die Zahl der Vollgeschosse,

aa) bei bebauten Grundstücken aus der Zahl der tatsächlich vorhandenen Vollgeschosse. Für den Fall, dass die tatsächliche Geschosszahl hinter der nach Maßgabe von § 34 BauGB zulässigen Geschosszahl zurückbleibt, ist die nach § 34 BauGB zulässige Geschosszahl zugrunde zu legen.

ab) bei unbebauten, aber bebaubaren Grundstücken aus der Zahl der Vollgeschosse, die unter Berücksichtigung der näheren Umgebung nach § 34 BauGB zulässig sind.

e) Bei Grundstücken im Außenbereich (§ 35 BauGB) gilt als zulässige Geschosszahl die Geschosszahl der genehmigten Bebauung. Weist das Grundstück keine genehmigte Bebauung auf oder überschreitet die vorhandene Bebauung die genehmigte Bebauung, ist die Geschosszahl der vorhandenen Bebauung maßgeblich.

§ 6
Beitragssatz

(1) Der Beitragssatz für die Herstellung der öffentlichen Schmutzwasserentsorgungsanlage (Anschlussbeitrag) beträgt als nutzungsbezogener Flächenbetrag 1,48 Euro/m² für die nach § 3 ermittelte beitragspflichtige Veranlagungsfläche.

§ 7
Entstehung der Beitragspflicht

(1) Die Beitragspflicht entsteht, sobald das Grundstück an die öffentliche Schmutzwasserentsorgungsanlage angeschlossen werden kann, frühestens jedoch mit Inkrafttreten einer rechtswirksamen Schmutzwasserbeitragssatzung.

(2) Im Falle des § 2 Absatz 2 entsteht die Beitragspflicht, sobald das im Außenbereich bebaute Grundstück an die öffentliche Schmutzwasseranlage angeschlossen ist oder angeschlossen werden kann.

(3) Für Grundstücke, die im Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Satzung bereits an die Schmutzwasserentsorgungsanlage angeschlossen werden konnten, entsteht die Beitragspflicht mit dem Inkrafttreten dieser Satzung. Das Gleiche gilt für Grundstücke, die bei Inkrafttreten dieser Satzung bereits angeschlossen waren.

§ 8
Beitragspflichtiger

(1) Beitragspflichtig ist derjenige, der im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer des Grundstückes ist. Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, tritt an die Stelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte. Besteht für das Grundstück ein Nutzungsrecht, tritt der Nutzer an die Stelle des Eigentümers. Nutzer sind die in § 9 des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2457) genannten natürlichen oder juristischen Personen des privaten und des öffentlichen Rechts. Die Beitragspflicht dieses Personenkreises entsteht nur, wenn zum Zeitpunkt des Erlasses des Beitragsbescheides das Wahlrecht über die Bestellung eines Erbbaurechtes oder den Ankauf des Grundstückes gemäß §§ 15 und 16 des Sachenrechtsbereinigungsgesetzes bereits ausgeübt und gegen den Anspruch des Nutzers keine der nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz statthaften Einreden und Einwendungen geltend gemacht worden sind, anderenfalls bleibt die Beitragspflicht des Grundstückseigentümers unberührt.

(2) Mehrere aus gleichem Rechtsgrund Verpflichtete haften als Gesamtschuldner.

§ 9
Vorauszahlung

Die Stadt Welzow kann auf die künftige Beitragsschuld Vorausleistungen in Höhe von 50 % erheben, sobald mit der Durchführung der Maßnahme der Herstellung der öffentlichen Schmutzwasserentsorgungsanlage begonnen worden ist.

§ 10
Fälligkeit

Der Anschlussbeitrag wird durch Bescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig. Gleiches gilt für die Erhebung der Vorausleistungen.

§ 11
Ablösung

In den Fällen, in denen die sachliche Beitragspflicht noch nicht entstanden ist, kann die Ablösung des Beitrages durch Vertrag vereinbart werden.

Die Höhe des Ablösebetrages ist nach Maßgabe des in § 3 bestimmten Beitragsmaßstabes und des in § 6 festgesetzten Beitragssatzes zu ermitteln. Durch Zahlung des Ablösebetrages wird die Beitragspflicht endgültig abgegolten.
Die Fälligkeit richtet sich nach den im Vertrag getroffenen Regelungen.

§ 12
Härteklausel

Zur Vermeidung besonderer Härten kann die Stadt Welzow im Einzelfall auf schriftlichen, nachvollziehbaren Antrag Stundungen der Beitragszahlungen gewähren. Die Stundung kann befristet oder unter Bedingungen und Auflagen erteilt werden. Ein Anspruch auf Stundungen besteht nicht.

Fortsetzung auf Seite 5

Fortsetzung von Seite 4

§ 13
Auskunfts-, Anzeige- und Duldungspflichten

(1) Die Abgabenschuldner und ihre Vertreter haben der Stadt Welzow die für die Festsetzung und Erhebung des Beitrages erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

(2) Die Stadt Welzow oder die von ihr Beauftragten können die tatsächlichen Gegebenheiten vor Ort ermitteln. Die nach Absatz 1 verpflichteten Personen haben das zu ermöglichen und in dem erforderlichen Umfang Hilfestellung zu leisten.

(3) Jeder Wechsel der Rechtsverhältnisse am Grundstück mit Auswirkung auf das Abgabenverhältnis ist der Stadt Welzow vom Veräußerer innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen.

(4) Sind auf dem Grundstück Anlagen vorhanden, die die Berechnung des Beitrages beeinflussen, so hat der Abgabenschuldner dies unverzüglich der Stadt Welzow schriftlich anzuzeigen. Dieselbe Verpflichtung besteht für ihn, wenn solche Anlagen neu geschaffen, geändert oder beseitigt werden.

§ 14
Ordnungswidrigkeiten

(1) Zuwiderhandlungen gegen § 13 (Auskunfts-, Anzeige- und Duldungspflichten) dieser Satzung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne der §§ 14 und 15 KAG Bbg.
Ordnungswidrig nach § 15 Absatz 1 KAG Bbg handelt insbesondere, wer gegenüber der Stadt Welzow über abgabenrechtlich erhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder die Stadt Welzow pflichtwidrig über abgabenrechtlich erhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt und dadurch Abgaben verkürzt oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile für sich oder einen anderen erlangt.
Ordnungswidrig nach § 15 Absatz 2 KAG Bbg handelt insbesondere, wer der Stadt Welzow entgegen § 13 dieser Satzung die für die Beitragsrechnung erforderlichen Auskünfte nicht erteilt oder nicht duldet, dass Beauftragte der Stadt Welzow das Grundstück betreten, um die Bemessungsgrundlagen festzustellen oder zu überprüfen.

(2) Ordnungswidrigkeiten nach Absatz 1 können gemäß § 15 Absatz 3 KAG Bbg mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Geldbuße beträgt in den Fällen des § 15 Absatz 1 KAG Bbg bis zu 10 000 Euro und in den Fällen des § 15 Absatz 2 KAG Bbg bis zu 5 000 Euro.

§ 15
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2006 in Kraft.

Welzow, den 07.07.2008

gez: Detlef Pusch
Leiter des Hauptamtes nach § 10 Abs. 1 der Hauptsatzung vom 13.09.2006, Vertreter des hauptamtlichen Bürgermeisters

Amtliche Bekanntmachung der
1.Nachtragshaushaltssatzung 2008

Beschluss 037/08 vom 21.05.2008
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
1. Auf der Grundlage des §79 der Gemeindeordnung des Landes Brandenburg wird die 1.Nachtragshaushaltssatzung und deren Anlagen für die Stadt Welzow für das Haushaltsjahr 2008 in der vorliegenden Fassung beschlossen.
2. Zum 1. Nachtragshaushalt erfolgt die Beschlussfassung zum Investitionsprogramm für die Jahre 2008 - 2012.
3. Zum 1. Nachtragshaushalt wird die Finanzplanung 2008 - 2012 zur Kenntnis genommen.

1. Nachtragssatzung
der Stadt Welzow
für das Haushaltsjahr: 2008

Aufgrund des § 79 der Gemeindeordnung des Landes Brandenburg wird nach Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung vom 21.05.2008 die 1. Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushalt werden

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes gegenüber bisher EUR	nunmehr festgesetzt auf EUR
1. im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	268.700		4.593.700	4.862.400
die Ausgaben	208.378		7.134.641	7.343.019
2. im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	1.801.800		3.562.800	5.364.600
die Ausgaben	1.801.800		3.562.800	5.364.600

§ 2

Es werden neu festgesetzt:
1. der bisher festgesetzte Gesamtbetrag der Kredite wird nicht verändert.
2. der bisher festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht geändert.
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite wird nicht geändert.

§ 3

Die Hebesätze der Realsteuern werden nicht geändert.

§ 4

1. Die festgesetzten Höchstbeträge nach § 79 GO werden nicht geändert.
2. Die festgesetzten Höchstbeträge nach § 81 Abs.1 GO werden nicht geändert.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 24.06.2008 vom Landrat des Landkreises Spree-Neiße als allgemeiner unterer Landesbehörde erteilt.
In die 1. Nachtragshaushaltssatzung kann ganzjährig in der Stadt Welzow, Kämmerei, Poststraße 8 Einsicht genommen werden.

Welzow 28.07.2008

In Vertretung für den Bürgermeister der Stadt Welzow

gez.:Carsten Kupsch
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

gez.: Astrid Lehmann
Leiterin der Kämmerei nach §10 Abs.2 der Hauptsatzung vom 13.09.2006,
Vertreter des hauptamtlichen Bürgermeisters

Fortsetzung auf Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

Gemäß § 78 Abs.4 der GO des Landes Brandenburg wurde die vorstehende 1.Nachtragshaushaltssatzung 2008 der Stadt Welzow der Kommunalaufsichtsbehörde als untere Aufsichtsbehörde zur Genehmigung eingereicht. Diese erfolgte mit Schreiben vom 24.06.2008 Az:30/30.2-15.14.01 durch den Landrat.

Welzow, den 28.07.2008

In Vertretung für den Bürgermeister der Stadt Welzow
gez: Astrid Lehmann
Leiterin der Kämmerei nach § 10 Abs.2 der Hauptsatzung vom 13.09.2006, Vertreter des hauptamtlichen Bürgermeisters

Amtliche Bekanntmachung der Jahresrechnung 2007 und Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsführung 2007 der Stadt Welzow

Beschluss Nr. 063/08 vom 02.07.2008
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Gemäß § 93/3 der Gemeindeordnung (GO) des Landes Brandenburg die
- Jahresrechnung 2007 und
- Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsführung 2007

Feststellung des Ergebnisses

Bezeichnung	Verwaltungshaushalt EUR	Vermögenshaushalt EUR	Gesamt EUR
Einnahmen			
Soll-Einnahmen	5.240.584,44	1.156.458,79	6.397.043,23
+ neue Haushaltseinnahmereste		0,00	0,00
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste		0,00	0,00
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	2.116,64	0,00	2.116,64
Summe bereinigter Solleinnahmen	**5.238.467,80**	**1.156.458,79**	**6.394.926,59**
Ausgaben			
Sollausgaben	7.273.457,98	1.116.276,37	8.389.734,35
+ neue Haushaltsausgabereste	0	73.637,50	73.637,50
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	1.169,42	33.455,08	34.624,50
./. Abgang alter Kassenausgabereste	755,98	0,00	755,98
Summe bereinigter Soll-ausgaben	**7.271.532,58**	**1.156.458,79**	**8.427.991,37**
Unterschied			
Etwaigiger Unterschied bereinigter Solleinnahmen ./. bereinigter Sollausgaben			
Fehlbetrag	**-2.033.064,78**	**0,00**	**-2.033.064,78**

Welzow, 28.07.2008

In Vertretung für den Bürgermeister der Stadt Welzow

gez.: Astrid Lehmann
Leiterin der Kämmerei nach § 10 Abs. 2 der Hauptsatzung vom 13.09.2006, Vertreter des hauptamtlichen Bürgermeisters

Stadt Welzow
Wahlleiter
Poststr. 8
03119 Welzow

Öffentliche Bekanntmachung
der Sitzung des Wahlausschusses

am 25.August 2008 um 15:00 Uhr
in Stadtverwaltung Welzow, Rathaussaal, Poststraße 8, 03119 Welzow

Tagesordnung:
Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge und Beschlussfassung über ihre Zulassung oder Zurückweisung für die Wahlen der Stadtverordnetetversammlung Welzow und des Ortsbeirates des Ortsteils Proschim am 28.08.2008

Jedermann hat zu der Sitzung Zutritt.

Welzow, den 03.07.2008
gez: Detlef Pusch
Wahlleiter

Amtliche Bekanntmachung des Wahlleiters

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahlen der Stadtverordnetenversammlung Welzow und des Ortsbeirats des Orteils Proschim am 28.September 2008

1. Das **Wählerverzeichnis** für die Wahlbezirke der Stadt Welzow wird in der Zeit vom **01.09.2008** bis **05.09.2008** während der allgemeinen Öffnungszeiten

   am Montag 8:30 bis 11:30 Uhr
   am Dienstag 8:30 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
   am Donnerstag 8:30 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
   am Freitag 8:30 bis 11:30 Uhr

   in der **Stadtverwaltung Welzow, Rathaus, Einwohnermeldeamt, Zimmer 2, Poststraße 8, 03119 Welzow**

   für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

2. Jede/r Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer/seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine/ein Wahlberechtigte/r die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie/er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist.

3. Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis

Auf Antrag kann in das Wählerverzeichnis eingetragen werden:
a) eine wahlberechtigte Person, deren Hauptwohnung außerhalb des Wahlgebiets liegt, wenn sie am Ort der Nebenwohnung einen ständigen Wohnsitz im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches hat und dies in ihrem Antrag der Wahlbehörde gegenüber in geeigneter Weise glaubhaft macht.
b) eine wahlberechtigte Person, die ohne eine Wohnung innezuhaben sich im Wahlgebiet sonst gewöhnlich aufhält und dies in ihrem Antrag der Wahlbehörde gegenüber in geeigneter Weise glaubhaft macht.

Fortsetzung auf Seite 7

Fortsetzung von Seite 6

c) eine/ein wahlberechtigte/r Unionsbürgerin/-bürger, der nicht der Meldepflicht unterliegt.

Der Antrag ist schriftlich oder als Erklärung zur Niederschrift bis spätestens zum **13.09.2008** zu folgenden Tageszeiten

von 09.00 bis 11.00 Uhr

bei der **Stadtverwaltung Welzow, Rathaus, Einwohnermeldeamt, Zimmer 2**

zu stellen.

Die antragstellende Person hat der Wahlbehörde gegenüber zu versichern, dass sie bei keiner anderen Wahlbehörde die Eintragung in das Wählerverzeichnis beantragt hat.

Eine wahlberechtigte Person, die am Ort der Nebenwohnung ihren ständigen Wohnsitz im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches hat und sich hier um einen Sitz in der Vertretung oder einen Sitz im Ortsbeirat bewirbt, ist verpflichtet den Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis bereits vor Ablauf der Frist für die Einreichung der Wahlvorschläge (21.08.2008, 12.00 Uhr) zu stellen.

4. Einspruch gegen das Wählerverzeichnis

Der Einspruch kann die Aufnahme einer neuen Eintragung oder Streichung oder Berichtigung einer vorhandenen Eintragung zum Gegenstand haben.

Jede/r Wahlberechtigte, die/der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann bis zum 13.09.2008

bei der **Stadtverwaltung Welzow, Rathaus, Einwohnermeldeamt, Zimmer 2**

schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift, persönlich oder durch eine bevollmächtigte Person Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der/die Einspruchsführer/in die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

5. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **31.08.2008** eine **Wahlbenachrichtigung**.Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.Wahlberechtigte, die auf Antrag oder im Berichtigungsverfahren in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, erhalten unverzüglich nach ihrer Eintragung eine Wahlbenachrichtigung.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

6. Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**

6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person,

6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antrags- oder Einspruchsfrist versäumt hat,
b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einspruchsfrist entstanden ist oder
c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Wahlbehörde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann schriftlich oder mündlich, persönlich oder durch eine bevollmächtigte Person bis zum **26.09.2008**,

bis 18.00 Uhr bei der **Stadtverwaltung Welzow, Rathaus, Einwohnermeldeamt, Zimmer 2**

beantragt werden.

Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form als gewahrt, wenn der Antrag auch den Tag der Geburt der antragstellenden Person enthält. Fernmündliche Anträge sind unzulässig.

In den Fällen gemäß Punkt 6.2. können Wahlscheine noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, beantragt werden. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, das Wahllokal nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.Bei gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen gilt der Wahlscheinantrag für jede Wahl, für die die antragstellende Person wahlberechtigt ist.

7. Wahlscheininhaber/innen können in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebiets oder, wenn das Wahlgebiet in mehrere Wahlkreise eingeteilt ist, ihres Wahlkreises oder durch Briefwahl wählen.

8. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass die/der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, erhält sie/er mit dem Wahlschein zugleich folgende **Briefwahlunterlagen**:

a) ein amtlicher Stimmzettel des Wahlgebiets,
b) ein amtlicher Wahlumschlag,
c) ein amtlicher Wahlbriefumschlag und
d) ein Merkblatt zur Briefwahl.

Die/Der Wahlberechtigte kann diese Unterlagen nachträglich bis spätestens am **Wahltag, 15.00 Uhr**, abholen.

Verlorene Wahlscheine und Stimmzettel werden nicht ersetzt.

Bei der Briefwahl hat der/die Wähler/in den Wahlbrief so rechtzeitig zu übersenden, dass dieser spätestens am **Wahltag, 18.00 Uhr**, bei der zuständigen, auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle eingeht. Der Wahlbrief kann auch dort abgegeben werden.

Der Wahlbrief muss in einem verschlossenen Wahlbriefumschlag enthalten
a) den Wahlschein,
b) in einem verschlossenen Wahlumschlag den Stimmzettel.

Weitere Hinweise darüber, wie die/der Wahlberechtigte die Briefwahl auszuüben hat, sind der Rückseite des Wahlscheins zu entnehmen.Bei verbundenen Gemeindewahlen benutzt die/der Wahlberechtigte für alle Wahlen nur einen Wahlumschlag und nur einen Wahlbriefumschlag.

Welzow, den 03.07.2008
gez.: Pusch
Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung des Spremberger Wasser- und Abwasserzweckverbandes

Zusammenstellung nach § 15 Abs. 1 Eig V für das Wirtschaftsjahr 2008

Auf Grund des § 7 Nr.3 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung hat die Verbandsversammlung durch Beschluss vom 07. Mai 2008 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2008 festgestellt:

1. Es betragen:	
1.1. im Erfolgsplan Bereich Trinkwasser	
die Erträge	4.575.600,00 EUR
die Aufwendungen	4.575.600,00 EUR
1.2. im Vermögensplan Bereich Trinkwasser	
die Einnahmen	1.918.500,00 EUR
die Ausgaben	1.918.500,00 EUR
1.3. im Erfolgsplan Bereich Abwasser	
die Erträge	4.896.500,00 EUR
die Aufwendungen	4.896.500,00 EUR
1.4. im Vermögensplan Bereich Abwasser	
die Einnahmen	1.385.500,00 EUR
die Ausgaben	1.385.500,00 EUR
2. Es werden festgesetzt:	
2.1. der Gesamtbetrag der Kredite im Bereich Trinkwasser auf	0,00 EUR
2.2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Bereich Trinkwasser :	
- im Jahr 2009 auf	431.000,00 EUR
- im Jahr 2010 auf	62.000,00 EUR
- im Jahr 2011 auf	3.000,00 EUR
- im Jahr 2012 auf	17.000,00 EUR
2.3. der Gesamtbetrag der Kredite im Bereich Abwasser auf	0,00 EUR
2.4. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Bereich Abwasser :	
- im Jahr 2009 auf	671.000,00 EUR
- im Jahr 2010 auf	304.000,00 EUR
- im Jahr 2011 auf	206.000,00 EUR
- im Jahr 2012 auf	230.000,00 EUR
2.5. der Gesamtbetrag der Kassenkredite auf	1.500.000,00 EUR
2.6. die Verbandsumlage zum Ausgleich der Aufwendungen für die Entwässerung öffentlicher Flächen auf	273.600,00 EUR

Nach § 19 Abs. 2 Satz 1 GKG haben die einzelnen Verbandsmitglieder folgende Anteile zu tragen:

a) Spremberg	267.375,60 EUR
b) Felixsee, OTe Klein Loitz und Bohsdorf	3.921,37 EUR
c) Hornow-Wadelsdorf	2.303,03 EUR

Spremberg, den 17.06.2008

Harry Krause
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Bernd Schmied
Verbandsvorsteher

Der Wirtschaftsplan wurde mit Schreiben vom 10.06.2008 durch den Landrat des Landkreises Spree-Neiße genehmigt.
Entsprechend § 21 Abs.3 der Verbandssatzung des SWAZ liegt der Wirtschaftsplan 2008 in der Zeit vom 01.08.2008 bis zum 15.08.2008 in der Heinrichstraße 9 in 03130 Spremberg, im Sekretariat während der Dienstzeit zur Einsichtnahme aus. Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter der Telefonnummer 03563-390638

Spremberg, den 18.06.2008

Bernd Schmied
Verbandsvorsteher

Ende des amtlichen Teils

Informationen aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Ferienzeit schönste Zeit. Das werden vor allen Dingen unsere Schüler denken, deren Ferien bereits in vollem Gange sind. Kein Stress, keine „nervenden“ Lehrer, endlich ausspannen, sich mit Freunden treffen oder spielen, Ferien sind doch für unsere Kinder die schönste Zeit.
Und gegen die vielleicht aufkommende Langeweile kann man auch jede Menge unternehmen. Ob es sich dabei um einen Besuch im Schwimmbad oder den Urlaub mit den Eltern, um die Angebote der „Alten Dorfschule“ oder die der Kindereinrichtungen handelt, für jedes unserer Kinder ist sicher etwas

dabei. Und wer von euch mal einfach nur so spielen möchte, dem empfehle ich den neuen Spielplatz in Proschim. Macht doch mit euren Eltern einfach mal einen „Wandertag“ dort hin.
Und während ihr dort die neuen Spielgeräte ausprobiert, können eure Eltern einen Spaziergang durch Proschim unternehmen. Mit der Freigabe des neuen Rad – und Gehweges entlang der Hauptstrasse am 16. Juli 2008 ist hier wieder eine Baumaßnahme abgeschlossen, die den Gesamteindruck des Ortsteiles wesentlich verbessert.
Aber nicht nur in Proschim ist gebaut worden. Mit dem Abschluss der Maßnahme in der Heinrich – Heine – Str. wurde dieses Sanierungsgebiet (siehe Informationen aus dem Rathaus) zur Zone 30 mit gleichrangigen Straßen. Damit wird hier eine spürbare Verkehrsberuhigung eintreten.
Ruhe und Entspannung wünsche ich nicht nur unseren Kindern in ihrer Ferienzeit. Ruhe und Entspannung und die Möglichkeit, neue Kraft für die Bewältigung der alltäglichen Aufgaben wünsche ich auch allen Erwachsenen in ihrem Urlaub. Ob Sie diesen schon hinter sich haben, ob Sie mitten im Urlaub sind oder Ihre Ferien erst noch antreten, genießen Sie die Zeit nach der Devise: Urlaubszeit schönste Zeit.

D. Pusch
stellv. Bürgermeister

Informationen aus dem Bauamt

Mit der Beendigung der Straßenbauarbeiten in der Heinrich-Heine-Straße gilt in Welzow ab sofort eine neue Verkehrsführung im Bereich des Sanierungsgebietes. Diese Regelung gilt für nachfolgend genannte Straßen: Berliner Straße, Dresdner Straße, Poststraße, Bahnhofstraße, Brandenburger Straße, Heinrich-Heine-Straße und Beethovenstraße.
Dieses Gebiet ist als Zone mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit 30 km/h eingerichtet und es bestehen somit gleichrangige Straßen.
Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um erhöhte Aufmerksamkeit und Beachtung der neuen Verkehrsregelung!

R.Schmidt
Bauamtsleiter

Bürgersprechstunde zu Fragen der Tagebauentwicklung

Im Monat August findet die gemeinsam mit Vattenfall angebotene Bürgersprechstunde zu aktuellen Fragen, Anregungen und Problemen in Bezug auf die weitere Tagebauentwicklung am

Donnerstag, 21.08.2008 – 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Rathaus der Stadt Welzow, Zimmer 34 statt.

Um Wartezeiten weitgehend zu vermeiden, bitten wir alle Interessenten um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer: 035751 / 250 59.

M. Pohl
Bergbaukoordinator

Mitteilung des Fundbüros

Im Fundbüro der Stadtverwaltung Welzow wurden abgegeben:

- Herrenfahrrad, 26“, dunkelblau, gefunden am 25.02.2008
- Schlüsselbund mit 5 Schlüsseln, gefunden am 30.03.2008 auf dem Radweg zwischen Steinweg und Waldstraße
- Herrenfahrrad, 28“, dunkelblau gesprenkelt, gefunden am 02.05.2008
- Jugendfahrrad, grün, gefunden am 14.05.2008
- ein Lauben-Schlüssel, gefunden am 05.06.2008
- Herrenfahrrad 28“, schwarz, gefunden am 08.06.2008

Die Verlierer melden sich bitte im Rathaus, Poststraße 8, Zimmer 2. Nachfragen sind auch unter der Tel.-Nr.: 035751-25031 möglich.

Ch.Ratajczak
SB Fundbüro

Aktuelles aus dem Ortsteil Proschim

Der neue Rad- und Gehweg entlang der Hauptstraße in Proschim wurde am 16. Juli freigegeben. Die Baumaßnahmen sind von der Firma Neusch sehr ordentlich durchgeführt worden. Die Anwohner haben viel Verständnis aufgebracht für die Belastungen im Zuge des Baus. Damit ist eine seit 1994 immer wieder vorgebrachte Kritik und Anfrage, die im Zusammenhang mit der Dorferneuerung gestellt wurde, doch noch realisiert worden. Eine Erinnerungstafel von der Firma Neusch wird aufgestellt.

Der Zollhausteich erhielt in den vergangenen Wochen eine grundlegende Pflegemaßnahme, sodass den Bürgern aus der Region wieder ein schönes und gepflegtes Naherholungsziel zur Verfügung steht. Dafür bedanke ich mich auf diesem Weg herzlich beim Verein für traditionelle Landtechnik und bäuerliche Lebensart Proschim e.V., der Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Lieske - Proschim - Welzow und der Creative GmbH Cottbus. Die FBG und der Landtechnikverein stellen Ihre Technik zur Verfügung.

Zum Dorffest lade ich alle herzlich nach Proschim ein!

Ortsbürgermeister
Erhard Lehmann

Terminübersicht

Hauptausschuss
stellv. Vorsitzende: Frau Kerstin Müller
Tag: 27.08.08
19.11.08
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Stadtverordnetenversammlung Welzow
Vorsitzender: Herr Kupsch
Tag: 10.09.08
03.12.08
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ortsbeirat Proschim
Vorsitzender : Herr Erhard Lehmann
Tag: 04.09.08
27.11.08
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ort: Gaststätte "Dorfkrug" Proschim, Welzower Str. 53a

Ausschuss Umwelt, Ordnung und Sicherheit Welzow
Vorsitzender: Herr Karl- Heinz Wusk
Tag: 19.08.08
11.11.08
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Obergeschoss, Zi. 12

Ausschuss für Finanzen Welzow
Vorsitzender: Herr Carsten Kupsch
Tag: 25.08.08
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Obergeschoss, Zi. 12

Bauausschuss Welzow
Vorsitzender: Herr Reinhard Franke
Tag: 26.08.08
18.11.08
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ausschuss für Kultur, Bildung, Soziales und Sport Welzow

Vorsitzende:	Frau Martina Fisser
Tag:	04.09.08
	27.11.08
Uhrzeit:	17.00 Uhr
Ort:	Ort wird kurzfristig bekannt gegeben

Werksausschuss des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Welzow

Vorsitzender:	Herr Bernd Teclaw
Tag:	25.08.08
	10.11.08
Uhrzeit:	15:00 Uhr
Ort:	Rathaus Welzow, Poststr. 8, Obergeschoss, Zi. 12

Sprechstunden des Bürgermeisters für das 2. Halbjahr 2008

Für das 2. Halbjahr 2008 werden keine festen Sprechstunden des Bürgermeisters festgelegt. Die Bürger der Stadt Welzow können bei Anliegen und Problemen einen Termin über das Sekretariat mit Frau Girndt ☎ 035751/25012 vereinbaren.

Weiterhin haben alle Bürger die Möglichkeit, den vor dem Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Anfragen, die direkt an den Bürgermeister gerichtet sind, zu nutzen.

Nachruf

Nichts ist gewisser als der Tod,
nichts ist ungewisser als seine Stunde
(Anselm v. Canterbury)

Für uns alle unfassbar mussten wir die traurige Nachricht entgegennehmen, dass der langjährige Abgeordnete und ehemalige Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung
Herr MR. Dr. Heinz Büttner
verstorben ist.
Wir kannten ihn als kompetenten und verantwortungsvoll handelnden Abgeordneten und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Pusch
Stellv. Des Bürgermeister

Kupsch
Vors. der Stadtverordnetenversammlung

Welzow, im Juli 2008

Weitere Informationen

Vorortbüro der FHL in der Spremberger Straße 51

Die blaue, grüne und weiße Tafel mit dem Namen und einer losfliegenden WESPE an der Spremberger Straße haben sicher schon viele bemerkt.
In den frisch gestrichenen Räumen im Erdgeschoss konnte das neue Vorortbüro der *Welzower.Stadt.Planungs.Einheit* inzwischen einziehen. Hier fanden seitdem erste Besprechungen zur zukünftigen Stadtentwicklung von Welzow statt und es sind auch Pläne aus der laufenden Bestandsanalyse zu sehen. Das Büro wird jetzt parallel zur Bürgersprechzeit im Rathaus jeden Dienstag in der Zeit von 16 – 18 Uhr für Bürgergespräche geöffnet sein. Das Planungsteam der FH Lausitz um Prof. Dr. Sommer bietet Einwohnern und Interessierten an, sich im Rahmen der derzeit laufenden Bestandsaufnahme mit Gesprächen und Informationen zur Geschichte der Stadt und zur Beschreibung des Lebens heute in Welzow zu beteiligen. So ist auch vorgesehen, am 23. August parallel zum Straßenfest eine Geschichtswerkstatt im Vorortbüro durchzuführen, bei der alle Besitzer von alten Karten, Bildern und Geschichten über Welzow eingeladen werden, diese dorthin mitzubringen. Mit ihrer Hilfe soll das Verständnis um vorhandene Stärken und beachtenswerte Details für die zukünftige Stadtentwicklung von Welzow erweitert werden.
Für Hinweise und weitere Informationen steht auch die neue E-Mail - Adresse wespe.fh-lausitz@gmx.de zur Verfügung.

Foto: FH Lausitz

Zu Besuch in Schiffweiler

Im Juni besuchte eine Welzower Delegation unsere Partnergemeinde Schiffweiler. Leider fanden sich von unserer Seite nur acht Teilnehmer, worüber man in Schiffweiler etwas traurig war. Wie immer haben die Schiffweiler interessante Tage für uns bereitgehalten. Wir hatten einen sehr schönen gemütlichen Empfangsabend im Schiffweiler Dorfkrug. Am nächsten Tag stand eine Besichtigung des stillgelegten Bergwerkes Reeden auf dem Programm mit interessanter Führung, die mit der Geschichte des Bergwerkes bekannt machte. Am Nachmittag erwarteten uns die "Freunde Welzows" am schönen Itzenplitzer Teich. Bei Schwenkbraten und anderen Köstlichkeiten wurde ausgiebig geplaudert und der Geburtstag des Altbürgermeisters Friedhelm Frisch gefeiert. Samstag erfolgte die Besichtigung eines Kalkbergwerkes und wir erfuhren viel über die harte Arbeit, die dort bis zur Stilllegung geleistet werden musste. Es waren erlebnisreiche Tage, die uns die Schiffweiler in ihrer herzlichen Art bereitet haben. Es wurde beschlossen, dass der Welzower Heimatverein mit dem Schiffweiler Verein engen Kontakt pflegen und gegenseitige Informationen zur Heimatgeschichte austauschen wird, um die Partnerschaft noch lebendiger gestalten zu können.
Edith Stange

Europaabgeordnete schreibt Klima-Kreativwettbewerb in der Lausitz aus

Die **Europaabgeordnete Elisabeth Schroedter** schreibt in der Lausitz einen Klima-Kreativwettbewerb mit dem Titel „Dein Dorf mit oder ohne Tagebau – wie wünschst du dir die Zukunft?“ aus. Sie erklärt dazu:

„Mit der Veröffentlichung der Clausthal-Studie des Wirtschaftsministeriums vor einem Jahr ist in vielen Orten der Lausitz eine

große Verunsicherung eingetreten. Die Tagebaue sollen weiter gehen, neue Ort sollen abgebaggert, andere zu Tagebaurandgemeinden werden. Aber niemand scheint sich um die Ängste und Sorgen der betroffenen Menschen zu kümmern. Ich will ihnen einen Rahmen geben. Junge und auch ältere Lausitzer sind dazu eingeladen ihren Gedanken über die Zukunft der Lausitz in Bildern, Collagen, Fotos oder Videos auf kreative Weise Ausdruck zu verleihen. Aus den Werken entsteht eine Wanderausstellung. Die Besten werden prämiert."

Einsendeschluss ist der **15. August.**
An: DIE GRÜNEN/EFA im Europäischen Parlament, Elisabeth Schroedter MdEP, BürgerInnenbüro, Jägerstraße 18, 14467 Potsdam.
Weitere Informationen: **www.elisabeth-schroedter.de** oder über Tel.: 0331-7048511.

Neue Ausstellung

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG 17.07.2008
19.00 Uhr im Wendischen Haus, Cottbus

Peter Müller, Kolkwitz, Grafiker
In der neuen Ausstellung im Wendischen Haus werden Arbeiten von Peter Müller gezeigt, welcher viele Jahre bei der LAUSITZER RUNDSCHAU erfolgreich als Pressezeichner und Grafiker tätig war. Einführende Worte hält der ehemalige Kollege und Chefredakteuer der sorbischen Wochenzeitung Nowy Casnik, Horst Adam. Musikalisch umrahmt wird der Abend von Karsten Mickein aus Burg/ Spreewald mit sorbischem Dudelsack.

Ausstellung vom 17.07.2008 bis 26.09.2008
täglich Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr
am Wochenende nach Vereinbarung

Geburtstage und Jubiläen

Jeder Einwohner, der es nicht wünscht, dass sein Alters- und Ehejubiläum veröffentlicht wird, hat die Möglichkeit dies der Mitarbeiterin des Einwohnermeldeamtes schriftlich mitzuteilen. In diesem Zusammenhang bitten wir alle Ehepaare der Stadt Welzow, die das Fest der goldenen Hochzeit begehen, dies auch dem Einwohnermeldeamt zu melden, da der Bürgermeister die Ehepaare ehren möchte.

Die Stadt Welzow gratuliert!

Welzow

01.08.1935	Achtel, Helga	zum 73. Geburtstag
01.08.1932	Schneider, Geradt	zum 76. Geburtstag
02.08.1932	Biela, Herbert	zum 76. Geburtstag
02.08.1934	Gassan, Magdalena	zum 74. Geburtstag
02.08.1921	Raack, Erich	zum 87. Geburtstag
02.08.1935	Schmiedecke, Klaus	zum 73. Geburtstag
02.08.1922	Stürtzbecher, Hildegard	zum 86. Geburtstag
04.08.1938	Herold, Heinz	zum 70. Geburtstag
04.08.1933	Stief;Joachim	zum 75. Geburtstag
05.08.1924	Rothenburger, Hildegard	zum 84. Geburtstag
06.08.1934	Zielke, Karl-Heinz	zum 74. Geburtstag
07.08.1926	Konzack, Gertrud	zum 82. Geburtstag
07.08.1926	Unterkötter, Liese Lotte	zum 82. Geburtstag
08.08.1937	Knappe, Joachim	zum 71. Geburtstag
09.08.1936	Heidrich, Brigitte	zum 72. Geburtstag
09.08.1937	Jank, Christa	zum 71. Geburtstag
10.08.1920	Kretschmer, Ruth	zum 88. Geburtstag
10.08.1909	Sitschick, Gertrud	zum 99. Geburtstag
11.08.1931	Kotzur, Erna	zum 77. Geburtstag
12.08.1924	Gurk, Ursula	zum 84. Geburtstag
13.08.1929	Matz, Josef	zum 79. Geburtstag
13.08.1935	Schönfeld, Longina	zum 73. Geburtstag
14.08.1929	Dubian, Ursula	zum 79. Geburtstag
14.08.1936	Vogt, Wilfried	zum 72. Geburtstag
17.08.1938	Tschirschwitz, Käte	zum 70. Geburtstag
18.08.1920	Fischer, Oskar	zum 88. Geburtstag
18.08.1924	Weide,Lieselotte	zum 84. Geburtstag
19.08.1935	Neumann, Günter	zum 73. Geburtstag
20.08.1924	Kollin,Gerda,	zum 84. Geburtstag
20.08.1935	Müller, Christa	zum 73. Geburtstag
21.08.1934	Glaubitz, Georg	zum 74. Geburtstag
22.08.1922	Zimmermann, Marta	zum 86. Geburtstag
23.08.1916	Boslau, Anna	zum 92. Geburtstag
23.08.1931	Kleiner, Erika	zum 77. Geburtstag
23.08.1928	Koinzer, Günter	zum 80. Geburtstag
23.08.1927	Kreusel,Rosemarie	zum 81. Geburtstag
23.08.1927	Prycia, Horst	zum 81. Geburtstag
24.08.1929	Oel, Martin	zum 79. Geburtstag
24.08.1935	Vogt, Horst	zum 73. Geburtstag
25.08.1932	Hauschild, Ilse	zum 76. Geburtstag
26.08.1920	Kasper, Hildegard	zum 88. Geburtstag
26.08.1936	Kramer, Giesbert	zum 72. Geburtstag
26.08.1932	Schubert, Frieda	zum 76. Geburtstag
26.08.1935	Schubert, Ingrid	zum 73. Geburtstag
27.08.1925	Buder, Margarete	zum 83. Geburtstag
27.08.1935	Kranzkowski, Margret	zum 73. Geburtstag
28.08.1926	Haschick, Waldemar	zum 82. Geburtstag
28.08.1936	Kloß, Erich	zum 72. Geburtstag
29.08.1926	Christel, Helga	zum 82. Geburtstag
29.08.1924	Dettmer, Gertrud	zum 84. Geburtstag
30.08.1938	Kamzelak, Ingeborg	zum 70. Geburtstag
30.08.1928	Kowalla, Christa	zum 80. Geburtstag
30.08.1938	Scheppein, Erika	zum 70. Geburtstag
31.08.1935	Mühlpfort, Gerhard	zum 73. Geburtstag
31.08.1934	Noack, Kurt	zum 74. Geburtstag
31.08.1933	Senkel, Manfred	zum 75. Geburtstag

Proschim

12.08.1937	Merting, Anita	zum 71. Geburtstag
14.08.1935	Bulla, Hans-Joachim	zum 73. Geburtstag

Geschichte und Kultur

Veranstaltungshöhepunkte für das Jahr 2008 in der Stadt Welzow

August

01.-03.08.08	Traditionelles Gartenfest	Siedlersparte Welzow West
16./17.08.08	Proschimer Dorffest	
28.08.2008	Straßenfest in der Poststr.	
29.08.2008	Dämmerschoppen	SPD - Ortsverein
30.08.2008	Nacht der Museen	u. a. Flugplatz Welzow
30.08.2008	Vereinsfest	KSV

September

05.-07.09.08	Tag der offenen Tür	FFW Welzow
05.09.2008	Integrationssportfest	WSV Borussia 09
06.09.2008	Tag der offenen Tür	WSV Borussia 09
09.09.2008	Verkehrsteilnehmerschulung	Verein für Jugendverkehrserziehung Welzow e. V.
13.09.2008	Landes Dorf- und Gartenfest	Neuhausen Erntekrone
20.09.-05.10.08	9. Oktoberfest	Gitti´s Schlemmerstübchen
25.09.2008	Erntedankfest	Alte Dorfschule

Oktober

03.10.2008	Oldie – Party	WSV Borussia 09
06.10.2008	„mach mit, machs nach, machs besser“	WSV Borussia 09
09.10.2008	Vereinsjubiläum 10 Jahre Heimatverein	Heimatverein Welzow e. V.
25.10.2008	Nachtflugaktion u. Saisonausklang	Flugplatz Welzow
28.10.2008	Herbstfest Alte Dorfschule	VS " Goldener Herbst"
30.10.2008	Halloween - Party	Alte Dorfschule

November

11.11.2008	Karnevalsumzug	WCC
15.11.2008	Eröffnung der Karnevalssaison	WCC
21.11.2008	Stadtmeisterschaft im Kegeln	KSV
29./30.11.08	Weihnachtsmarkt	Siedlersparte Welzow West

Dezember

07.12.2008	Lichterfest in der "Alten Dorfschule"	
09.12.2008	Verkehrsteilnehmerschulung	Verein für Jugendverkehrserziehung Welzow e. V.
14.12.2008	Kinderweihnachtsfeier	Flugplatz Welzow

Kultur- und Gemeindezentrum „Alte Dorfschule“
Schulstrasse 6 in Welzow

Öffnungszeiten:
Mo. 8.30 - 16.00 Uhr
Di. 8.30 - 17.00 Uhr
Mi 8.30 - 17.30 Uhr
Do. 8.30 - 16.30 Uhr
Fr. 8.30 - 17.30 Uhr

Telefon: 03 57 51/ 27 76 3 od. 27 99 07, Fax: 03 57 51/ 27 99 09
Ansprechpartner: Frau Hellwig, Telefon: 03 57 51/ 25 04 5
e-mail: altedorfschule@welzow.de, www.welzow.de

Veranstaltungsplan

August 2008

Mittwochs	ab 14.45 Uhr	Reha – Sport I
	ab 16.00 Uhr	Reha - Sport II
		Turnhalle der „Alten Dorfschule“

Bereiche: Erkrankung des Stütz- und Bewegungsapparates
Psychische Erkrankungen/ Sucht

Anmeldung/ Rückfragen: Frau Pätz, Volkssolidarität Spremberg, Georgenstrasse 37, Tel.03563-6090312 oder 01629899730

jeden 2. Donnerstag	17.00 – 19.00 Uhr	Mal- und Zeichenzirkel
06.08.2008	15.00 - 16.00 Uhr	Landesversicherungsanstalt

Bibliothek
Öffnungszeiten: wie oben
Mittwochs geschlossen

Ausstellung:
Die Ausstellung zum Thema **„5 Jahre Zeichenzirkel“**, Aussteller der Zeichenzirkel aus Welzow, wird zur Zeit noch in den Ausstellungsräumen der „Alten Dorfschule“ bis zum **20.08.2008** gezeigt.

"Georgi`s lachende Kamera" ist der Titel der nächsten Ausstellung in der "Alten Dorfschule". Diese Ausstellung wird am **29.8.2008** um **18.00 Uhr** eröffnet. Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, einen so renommierten Fotografen wie Herrn Georgi aus Heusweiler im Saarland mit einer Auswahl seiner Bilder hier bei uns begrüßen zu können.

Gemeinschaftsangebot

Kinder- und Jugendarbeit
Ansprechpartner: Astrid Lehmann
Tel.: 035751 – 27763

Familien- und Nachbarschaftstreff
Ansprechpartner: Kathrin Richter
Tel.: 035751 / 27765

Offener Ferientreff
10.00-14.00 Uhr
Motto: Reisen zu den Kontinenten
Wohin Eure Reisen gehen, plant Ihr selbst!!

Mo-Fr	11.08. – 15.08.08	Kreative Köpfe
Mo-Fr	18.08. – 22.08.08	Die „sinnlos“ Woche / Woche der Sinne
Mo-Fr	25.08. – 29.08.08	Wir kehren nach Hause zurück

Angebote:
Gemeinsames **Kochen**
Kreativ mit Seide, Stoff, Ton, Papier, Steinen, Holz
Sport Tischtennis, Billard, Ballspiele, Trampolin, Baden, Tanzen
Erholung & Entspannung
Musik & Tanz

Kosten: 1,00 Euro Teilnehmerbetrag + 1,00 Euro Verpflegung
Unbedingt 2 Tage vorher anmelden, da nur 15 Teilnehmer!!!
Telefon 035751 – 279907

Familien- und Nachbarschaftstreff „Sonnenaue“

Im September – Neu

Ab 11.September 08 besteht für Eltern wieder die Möglichkeit mit ihren Kleinsten die Krabbelgruppe in der Kita Spatzennest in der Spremberger Straße 52a zu nutzen.
Hier können schon die ganz Kleinen Kontakte knüpfen, die für sie sehr wichtig sind. Und Eltern können sich über ihre guten Erfahrungen, die sie mit ihren Kleinsten bisher gemacht haben untereinander austauschen.
Die Krabbelgruppe trifft sich einmal wöchentlich am Donnerstag in der Zeit von 09.00 - 10.00 Uhr. Die Eltern werden gebeten, Wechselschuhe mitzubringen und an die notwendigen Sachen für ihre Kinder zu denken. Bei Säuglingen empfiehlt es sich, eine eigene kleine Decke mit zubringen.

Elterntreff

Auch der Elterntreff wird ab 16.September wieder aktiv. Er findet erneut jeden Dienstag in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr in den Räumlichkeiten der Alten Dorfschule, Schulstraße 6, statt. Dieses Angebot steht Eltern mit ihren Kindern, u.a. denen ,deren Kinder noch keinen Anspruch auf einen Kindergartenplatz haben, offen.
Im Elterntreff können sich Eltern und Kinder zum gemeinsamen Spielen treffen und neue Erfahrungen machen.
Ansprechpartner: Frau Kathrin Richter (Tel.: 035751-279907)

Landkreis Spree-Neiße

Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V.

Volkssolidarität Club „Goldener Herbst“

Monatsplan August 2008

Mo	04.08.08	14.00 Uhr	Kegeln
Di	05.08.08	10.00 Uhr	NW
		14.00 Uhr	„Alles singt“
Mi	06.08.08	14.00 Uhr	Tischspiele
Do	07.08.08	14.00 Uhr	Eisparty
Mo	11.08.08	14.00 Uhr	Kaffee/Spiele
Di	12.08.08	14.00 Uhr	Gymnastik ansch. NW
Mi	13.08.08	14.00 Uhr	Rommee
Do	14.08.08	14.00 Uhr	Dart
Mo	18.08.08	14.00 Uhr	Kegeln
Di	19.08.08	10.00 Uhr	NW
		12.30 Uhr	Kartoffelessen
Mi	20.08.08	14.00 Uhr	Rummikub
		14.45 Uhr	Reha-Sport I
		16.00 Uhr	Reha-Sport II
Do	21.08.08	14.00 Uhr	lustiges Rätseln
Mo	25.08.08	14.00 Uhr	Radtour
		15.00 Uhr	Diabetiker-SHG
Di	26.08.08	14.00 Uhr	Gymnastik ansch. NW / Waffeln
Mi	27.08.08	14.00 Uhr	Rommee
		14.45 Uhr	Reha-Sport I
		16.00 Uhr	Reha-Sport II
Do	28.08.8	14.00 Uhr	2. Teil Video Seniorenwoche

Der Club ist für alle Welzower über 18 Jahre offen.
Taxe fährt nach Voranmeldung im Club zum Sonderpreis.

Ansprechpartner	Frau Laurisch ,	Tel.	10886
	Frau Kernchen,	Tel.	13108
	Club	Tel.	27764

Änderungen vorbehalten

Die Seniorenwoche(n) 2008 sind nun auch schon wieder Geschichte. Sie waren gesellige, abwechslungsreiche und kulturreiche Tage. Alle sprachen sich lobend und zufrieden aus. An allen Tagen nahmen zusammen ca. 645 Teilnehmer teil. Wir, als Volkssolidarität Ortgruppe Welzow, möchten uns bei allen Teilnehmern, Helfern sowie bei Vattenfall Europe Mining AG und der Stadt Welzow für Ihre Unterstützung ganz herzlich bedanken.

Uta Laurisch
Vorsitzende der Volkssolidarität
Mitglied des Seniorenbeirates

Vereine und Organisationen

Mit der Zuckertüte fängt ein neues Leben an

Endlich war es so weit – die großen Kinder der Kindergartengruppe aus der KiTa „Spatzennest“ fieberten lange der Abschlussfeier am 27.06.2008 entgegen.

Der Tag begann mit einem Besuch in der Sparkasse in Welzow am Vormittag, wo die Kinder Zuckertüten überreicht bekamen. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei der Sparkasse Spree-Neiße bedanken.

Nachmittags läuteten wir dann die Abschlussfeier mit selbstgebackenem Kuchen und Kakao ein. Als Überraschung für die baldigen ABC-Schützen wartete bereits eine Pferdekutsche vor der Tür, die die Kinder zum neuen Spielplatz nach Proschim fuhr. Dort konnten sie herumtollen, klettern und den Berg herunterrollen sowie ein kleines Picknick mit Knabbereien, Obst und Getränken genießen. Bald schon ersehnten die Kinder die Pferdekutsche zurück, die sie in die KiTa „Spatzennest“ zurückbringen sollte, wo bereits die Eltern warteten. Ein großes Dankeschön an die Wander- und Reitstation Proschim, die den Kindern mit der Kutschfahrt viel Freude bereitet hat. Zurück in der KiTa folgte die Übergabe der Zuckertüten und Bastelmappen an die stolzen zukünftigen Erstklässler. Nach diesem anstrengenden Nachmittag hatten alle riesigen Hunger und konnten es kaum erwarten, das schöne Büffet, welches die Grillmeister und Muttis vorbereitet hatten, zu „stürmen“. Aber damit war der Tag noch längst nicht beendet! Nun war Bewegung angesagt. Wettspiele, in denen die Kinder gegen die Muttis und ältere Geschwister antraten, sorgten für Riesenspaß und verlangten den Teilnehmern viel Geschicklichkeit und Schnelligkeit ab. Danach schauten sich die Eltern gemeinsam mit den Kindern ein Video aus der Kindergartenzeit an. Die Stunden vergingen wie im Fluge und es wurde bald Zeit zum Duschen, denn es stand ja noch eine Schlafmützenparty an.

Jeder erhielt eine Schlafmütze, die die „Oma Petershain“ liebevoll für die Partygäste genäht hatte.
Nach einer großen Kissenschlacht suchte sich jedes Kind einen Schlafplatz aus und das Schlafmattenziehen zur Freundin bzw. zum Freund begann. Zur Überraschung der Kleinen stand auf jeder Matte ein Kuscheltier als Geschenk. Als jedes Kind seinen Platz gefunden hatte, wurden Geheimnisse ausgetauscht und Märchen vorgelesen. Obwohl die Kinder nach so einem schönen Tag immer schlecht einschlafen können, schliefen kurz vor der Geisterstunde alle und merkten gar nicht, als sie die Nachtgeister besuchten. Den nächste Morgen begannen wir mit einem leckeren Frühstück mit Kuchen und belegten Broten, die sich die Kinder selbst zubereiteten. Danach endete die Abschlussfeier und die Eltern holten ihre „Großen“ ab.

Ich möchte mich nochmals ganz herzlich bei allen fleißigen Helfern bedanken, ohne die dieser gelungene Tag nicht möglich gewesen wäre. Auch für mich war es ein sehr schöner Abschied aus meiner langjährigen Dienstzeit. Meiner Kindergartengruppe wünsche ich eine erfolgreiche und tolle Schulzeit.

Christa Klehs

Besuch aus dem fernen Afrika

„Kum ba yah my Lord…“ , mit diesem Lied wurden 2 Frauen und 1 Mann aus Sambia bei uns im Kindergarten begrüßt.
Die Kinder wollten einiges aus deren Heimat Afrika erfahren und mit Mimik, Gestik, den Kenntnissen unserer Englisch lernenden Kinder und der Hilfe einer Dolmetscherin, konnten wir uns gegenseitig unsere Fragen beantworten.
Fasziniert waren wir alle, besonders unsere Kinder, von den voll funktionstüchtigen, kleinen Fahrrädern aus Draht, die afrikanische Kinder selbst gebastelt haben, um ihre Familien finanziell zu unterstützen.
Verabschiedet haben sich die afrikanischen Frauen mit einem Lied aus ihrer Heimat Sambia.

Kinder und Erzieherinnen des Ev. Kiga

Unser Hortabschluss mit vielen Überraschungen

Als wir Hortkinder der 4.Klasse am Freitag, den 11.07.08 in den Hort kamen, wartete dort schon ein Fotograf für ein Gruppenfoto auf uns.
Dann hieß es sammeln zum Eis essen und Frau Kühn hatte die erste Überraschung für uns. Wir liefen zur „Alten Dorfschule“ und erfuhren da, dass alle dort übernachten sollten. Die Freude war groß, aber bevor es Kaffee und Kuchen gab und wir spielen konnten, sollten alle allein ihre Betten beziehen.

Unsere Eltern kamen gegen 17.30 Uhr mit jeder Menge Verpflegung dazu und so konnten wir unser eifrig geprobtes Programm mit Sängern, Artisten und Tänzern allen vorführen. Aber unsere Eltern waren auch sehr fleißig, während einige Papas im Gewitter unter Schirmen grillten, spielten die anderen für uns eine sehr lustige Geschichte.
Nach einer reichhaltigen Stärkung mit Grillwürsten, leckeren Salaten und Kinderbowle spielten die Vatis gegen die Kinder Fußball und gewannen 5:2.

Ein nächster Höhepunkt war dann die Verabschiedung von unserer Horterzieherin Frau Kühn. Wir glauben, es hat ihr sehr gut gefallen.
Der Abend klang lustig aus und alle schliefen mehr oder weniger gut.
Am nächsten Morgen bekamen wir ein leckeres Frühstück und eine weitere Überraschung sollte eine Fahrt in den Tagebau werden.
Alle warteten auf den Bus, der sich aber verfahren hatte. Zum Glück haben wir motorisierte Eltern, die uns schnell entschlossen zum Treffpunkt in den Tagebau brachten.
Wir erfuhren dort eine ganze Menge, erhielten ein Mittagessen, konnten uns vieles ansehen und einer der Jungen machte Bekanntschaft mit einer Pfütze voller Pampe.
Der Bus fand uns dann doch noch und fuhr uns anschließend zum Liesker See. Der Abschluss war dort eine tolle Floßfahrt.

Zurück ging es zum Hort, wo schon unsere Eltern warteten und dann war alles ganz schnell vorbei, schade!
Aber es war echt toll Frau Kühn und vielen Dank für alles!

Ihre Hortkinder
Saskia Richter, Steffi Maibaum, Sophie Schultka, Jessica Knobloch, Paul Buchholz,
Louis Seiffert, Elijah Meier, Ronny Brandt, Leon Belau, Richard Koal, Jacob Balzer,
Robert Knopf, Nicolas Münzer, Danara Bieniek, Yvonne Jörend

Ein großes Dankeschön möchte ich an dieser Stelle allen Eltern sagen für die Unterstützung in den letzten Jahren und für die gelungene Abschlussfeier meiner Hortgruppe.
Ich hoffe, wir sehen uns bald alle wieder!
Ihre Eva Kühn

Der schönste Wandertag der Klasse 4

von Louis Seiffert

Am 25.06.2008 trafen wir, die Klasse 4 der Grundschule Welzow, uns um 7.30 Uhr auf dem Schulhof. Als wir endlich mit dem Bus losfuhren, waren alle sehr aufgeregt. Gegen 8.15 Uhr trafen wir in Schwarze Pumpe an der Papierfabrik Hamburger-Spremberg ein.
Herr Schmöche, Chef der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit, hat uns vor der Fabrik empfangen. Im Konferenzraum erklärte er uns die Papierherstellung. Der Vortrag war sehr interessant. Danach machten wir eine Besichtigung durch die Papierfabrik.
Das Papier wird so hergestellt:

Zuerst wird das Altpapier gesammelt und in einem Kübel mit Wasser aufgelöst. Die graue Matschepampe wird vom Müll, Büroklammern, Heftklammern und anderem Unrat befreit.
Dann wird alles durch ein Sieb gepresst, durch Riesenwalzen und durch ein „Bügeleisen“, das aus zwei Rollen besteht, gepresst, gleichzeitig getrocknet und aufgerollt.
Zum Schluss wird die Verpackungspapierrolle gewogen, gestempelt, ein grünes Halteband angelegt und ins Lager transportiert. (Wenn Sie an einem Meter Verpackungspapier interessiert sind, eine Tonne kostet ca. 700 Eur.)

Der erste Teil unseres Wandertages war schon recht spannend verlaufen.
Doch um 11.00 Uhr ging es weiter zur Betriebsfeuerwehr Schwarze Pumpe. Dort angekommen, durften wir ein kleines Feuer mit wassergefüllten Feuerlöschern bekämpfen. Die Feuerwehrmänner zeigten uns, wie Kohlenstaub brennt. Dann durften wir in den Keller der Feuerwehr. Dort waren Trainingskäfige aufgebaut, in denen konnte man über einen Computer Licht, Sound, Wärme und Nebeleffekte steuern, um gefährliche Situationen zu üben. Im nächsten Keller wurde eine dunkle Mine dargestellt. Die Wartezeit nutzten wir zu ausgiebigen Wasserspielen, so dass die meisten von uns pudelnass waren. Zum Glück war es ja warm!
Nachdem wir nun gesehen und gehört hatten wie Packpapier hergestellt wird und Feuerwehrmann bzw. -frau gespielt haben, verspürten wir alle einen Bärenhunger und freuten uns auf das Mittagessen. In der Kantine ließen wir uns Nudeln mit Tomatensoße, Kaltschale und Pudding schmecken.
Das war sehr lecker!
Um 13.00 Uhr sind wir dann wieder heimgefahren.
Mir hat unser Wandertag sehr gefallen.

Am besten fand ich das Lager der Papierfabrik, weil die Arbeiter immer genau wissen, welche Rolle wohin gehört.

Wir bedanken uns bei Familie Balzer für die Organisation des Wandertages, bei Herrn Schmöche für die Führung durch die Papierfabrik, bei den begleitenden Eltern Frau Meier, Frau Behnisch und Herrn Schultka, die Frau Danzig zur Seite standen, und bei der Firma Vattenfall Europe Mining AG für die Kostenübernahme der Busfahrt.

Welzower Kegelsportlerinnen vor Saisonstart in die neu gebildete 2. Bundesliga im Classic-Kegeln

Am 14.09.2008 wird es wieder Ernst für die Welzower Kegeldamen in der 2.Bundesliga-Ost im Classic-Kegeln mit dem Heimspiel gegen die Damen der Schützengilde Bayreuth.
Für die Welzower Damen, die mit dem Klassenerhalt in der vormaligen ersten Bundesliga ein recht erfolgreiches Spieljahr hinter sich haben, wird dieses Heimspiel gleich eine Standortbestimmung im Kampf um den angestrebten Klassenerhalt in der neuen 2.Bundesliga, die auf der Grundlage umfassender Strukturveränderungen im Deutschen Kegelsportverband neu formiert wurde.
Die Damen aus Welzow haben auch den eigenen Anspruch, dass sie im Kegel Classic-Bereich als einzige Wettkampfmannschaft das Land Brandenburg würdig in der neuen 2. Bundesliga vertreten wollen. Es ist der Vereinsführung wiederum gelungen, durch intensive Gespräche mit Sponsoren die aufwendige Bundesliga finanziell abzusichern. Denn Fahrten bis Betzigau (Hin- u. Rückfahrt 1300 km zuzüglich der Übernachtung), Ingolstadt und Bayreuth erfordern erhebliche finanzielle Aufwendungen.
Durch eine intensive Vorbereitung im Training und die daraus resultierende Spielsicherheit hoffen wir die Grundlagen für einen guten Start in die Bundesliga zu schaffen.
Vorbereitungsspiele wie die Teilnahme am traditionellen Damenturnier in Lauta, dem Freundschaftswettkampf gegen die Männer des ESV Lok Cottbus sollen dazu beitragen.
Das Team um die Mannschaftskapitänin Anja Schmidt wird auch in diesem Jahr weitestgehend aus den bewährten Spielerinnen der vergangenen Spielzeit bestehen.
Die Zielstellung der Damen für diese Spielserie kann nur der Klassenerhalt in der neuen 2.Bundesliga sein, was nach den Kenntnissen der vergangenen Saison äußerst schwer werden wird.
Die Ansetzungen der Heimspiele sehen bis zum Jahresende wie folgt aus:

14.09.2008 16:00 KSV Borussia 55 gegen **Schützengilde Bayreuth**

15.11.2008 15:00 KSV Borussia 55 gegen **DJK Ingolstadt**
07.12.2008 13:00 KSV Borussia 55 gegen **Dresdener SV 1910**

Das Team mit den Trainern W. Roick (links) und Herbert Fisser (rechts)
Nachfolgende Spielerinnen bilden den Stamm des Teams (v.l.n.r.): Katrin Weber, Ramona Streblow, Dorothea Quander, Anja Schmidt , Angela Weber, Heike Roick, Bärbel Petschick.

Wie in den vergangenen Jahren hoffen auch in diesem Jahr die Welzower Damen bei ihren Heimspielen, auf eine intensive und lautstarke Unterstützung durch zahlreiche Zuschauer und Fans aus Welzow und dem gesamten Umfeld.

~~~ Deutscher Keglerbund Classic e.V. ~~~

Vorrunde 2008 / 2009

2. Bundesliga-Ost-Damen 2008 / 2009

>	1. Spieltag				Ergebnis
So.	14.09.2008	13:00 Uhr	DJK Ingolstadt	- SV Germania Schafstädt	:
So.	14.09.2008	13:00 Uhr	SV Glück-Auf Möhlau	- SV Geiseltal-Mücheln	:
So.	14.09.2008	13:00 Uhr	SKC Kleeblatt Berlin	- TSV Betzigau	:
So.	14.09.2008	13:00 Uhr	SSV 91 Brand-Erbisdorf	- Dresdner SV 1910	:
So.	14.09.2008	13:00 Uhr	KSV Borussia 55 Welzow	- Schützengilde Bayreuth	:
>	2. Spieltag				Ergebnis
So.	21.09.2008	13:00 Uhr	SV Geiseltal-Mücheln	- DJK Ingolstadt	:
So.	21.09.2008	13:00 Uhr	SV Germania Schafstädt	- KSV Borussia 55 Welzow	:
So.	21.09.2008	13:00 Uhr	TSV Betzigau	- SV Glück-Auf Möhlau	:
So.	21.09.2008	13:00 Uhr	Dresdner SV 1910	- SKC Kleeblatt Berlin	:
So.	21.09.2008	14:00 Uhr	Schützengilde Bayreuth	- SSV 91 Brand-Erbisdorf	:
>	3. Spieltag				Ergebnis
So.	28.09.2008	13:00 Uhr	DJK Ingolstadt	- TSV Betzigau	:
So.	28.09.2008	13:00 Uhr	SV Germania Schafstädt	- SV Geiseltal-Mücheln	:
So.	28.09.2008	13:00 Uhr	SV Glück-Auf Möhlau	- Dresdner SV 1910	:
So.	28.09.2008	13:00 Uhr	SKC Kleeblatt Berlin	- Schützengilde Bayreuth	:
So.	**28.09.2008**	**13:00 Uhr**	**SSV 91 Brand-Erbisdorf**	**- KSV Borussia 55 Welzow**	**Spiel gedreht**
>	4. Spieltag				Ergebnis
So.	02.11.2008	13:00 Uhr	Dresdner SV 1910	- DJK Ingolstadt	:
So.	02.11.2008	13:00 Uhr	TSV Betzigau	- SV Germania Schafstädt	:
So.	02.11.2008	14:00 Uhr	Schützengilde Bayreuth	- SV Glück-Auf Möhlau	:
So.	02.11.2008	13:00 Uhr	SV Geiseltal-Mücheln	- KSV Borussia 55 Welzow	:
So.	02.11.2008	13:00 Uhr	SSV 91 Brand-Erbisdorf	- SKC Kleeblatt Berlin	:
>	5. Spieltag				Ergebnis
So.	09.11.2008	13:00 Uhr	DJK Ingolstadt	- Schützengilde Bayreuth	:
So.	09.11.2008	13:00 Uhr	SV Germania Schafstädt	- Dresdner SV 1910	:
So.	09.11.2008	13:00 Uhr	SV Glück-Auf Möhlau	- SSV 91 Brand-Erbisdorf	:
So.	09.11.2008	13:00 Uhr	SV Geiseltal-Mücheln	- TSV Betzigau	:
So.	09.11.2008	13:00 Uhr	SKC Kleeblatt Berlin	- KSV Borussia 55 Welzow	:
>	6. Spieltag				Ergebnis
So.	16.11.2008	13:00 Uhr	SSV 91 Brand-Erbisdorf	- DJK Ingolstadt	:
So.	16.11.2008	14:00 Uhr	Schützengilde Bayreuth	- SV Germania Schafstädt	:
So.	16.11.2008	13:00 Uhr	SKC Kleeblatt Berlin	- SV Glück-Auf Möhlau	:
So.	16.11.2008	13:00 Uhr	Dresdner SV 1910	- SV Geiseltal-Mücheln	:
Sa.	**28.02.2009**	**16:00 Uhr**	KSV Borussia 55 Welzow	- TSV Betzigau	:
>	7. Spieltag				Ergebnis
So.	30.11.2008	13:00 Uhr	DJK Ingolstadt	- SKC Kleeblatt Berlin	:
So.	30.11.2008	13:00 Uhr	SV Germania Schafstädt	- SSV 91 Brand-Erbisdorf	:
So.	30.11.2008	13:00 Uhr	SV Glück-Auf Möhlau	- KSV Borussia 55 Welzow	:
So.	30.11.2008	13:00 Uhr	SV Geiseltal-Mücheln	- Schützengilde Bayreuth	:
So.	30.11.2008	13:00 Uhr	TSV Betzigau	- Dresdner SV 1910	:
>	8. Spieltag				Ergebnis
So.	07.12.2008	13:00 Uhr	SV Glück-Auf Möhlau	- DJK Ingolstadt	:
So.	07.12.2008	13:00 Uhr	SKC Kleeblatt Berlin	- SV Germania Schafstädt	:
So.	07.12.2008	13:00 Uhr	SSV 91 Brand-Erbisdorf	- SV Geiseltal-Mücheln	:
So.	07.12.2008	14:00 Uhr	Schützengilde Bayreuth	- TSV Betzigau	:
So.	07.12.2008	13:00 Uhr	KSV Borussia 55 Welzow	- Dresdner SV 1910	:
>	9. Spieltag				Ergebnis
Sa.	**15.11.2008**	**15:00 Uhr**	**KSV Borussia 55 Welzow**	**- DJK Ingolstadt**	**Spiel gedreht**
So.	14.12.2008	13:00 Uhr	SV Germania Schafstädt	- SV Glück-Auf Möhlau	:
So.	14.12.2008	13:00 Uhr	SV Geiseltal-Mücheln	- SKC Kleeblatt Berlin	:
So.	14.12.2008	13:00 Uhr	TSV Betzigau	- SSV 91 Brand-Erbisdorf	:
So.	14.12.2008	13:00 Uhr	Dresdner SV 1910	- Schützengilde Bayreuth	:

~~~ Deutscher Keglerbund Classic e.V. ~~~

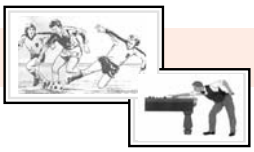
Rückrunde 2008 / 2009

2. Bundesliga-Ost-Damen 2008 / 2009

>	10. Spieltag		**kompletten Spieltag verlegt**		Ergebnis
So.	**26.10.2008**	13:00 Uhr	SV Germania Schafstädt	- DJK Ingolstadt	:
So.	**26.10.2008**	13:00 Uhr	SV Geiseltal-Mücheln	- SV Glück-Auf Möhlau	:
So.	**26.10.2008**	13:00 Uhr	TSV Betzigau	- SKC Kleeblatt Berlin	:
So.	**26.10.2008**	13:00 Uhr	Dresdner SV 1910	- SSV 91 Brand-Erbisdorf	:
So.	**26.10.2008**	14:00 Uhr	Schützengilde Bayreuth	- KSV Borussia 55 Welzow	:
>	11. Spieltag				Ergebnis
So.	11.01.2009	13:00 Uhr	DJK Ingolstadt	- SV Geiseltal-Mücheln	:
So.	11.01.2009	13:00 Uhr	KSV Borussia 55 Welzow	- SV Germania Schafstädt	:
So.	11.01.2009	13:00 Uhr	SV Glück-Auf Möhlau	- TSV Betzigau	:
So.	11.01.2009	13:00 Uhr	SKC Kleeblatt Berlin	- Dresdner SV 1910	:
So.	11.01.2009	13:00 Uhr	SSV 91 Brand-Erbisdorf	- Schützengilde Bayreuth	:
>	12. Spieltag				Ergebnis
So.	18.01.2009	13:00 Uhr	TSV Betzigau	- DJK Ingolstadt	:
So.	18.01.2009	13:00 Uhr	SV Geiseltal-Mücheln	- SV Germania Schafstädt	:
So.	18.01.2009	13:00 Uhr	Dresdner SV 1910	- SV Glück-Auf Möhlau	:
So.	18.01.2009	14:00 Uhr	Schützengilde Bayreuth	- SKC Kleeblatt Berlin	:
So.	**18.01.2009**	**13:00 Uhr**	**KSV Borussia 55 Welzow**	**- SSV 91 Brand-Erbisdorf**	**Spiel gedreht**
>	13. Spieltag				Ergebnis
So.	01.02.2009	13:00 Uhr	DJK Ingolstadt	- Dresdner SV 1910	:
So.	01.02.2009	13:00 Uhr	SV Germania Schafstädt	- TSV Betzigau	:
So.	01.02.2009	13:00 Uhr	SV Glück-Auf Möhlau	- Schützengilde Bayreuth	:
So.	01.02.2009	13:00 Uhr	KSV Borussia 55 Welzow	- SV Geiseltal-Mücheln	:
So.	01.02.2009	13:00 Uhr	SKC Kleeblatt Berlin	- SSV 91 Brand-Erbisdorf	:
>	14. Spieltag				Ergebnis
So.	08.02.2009	14:00 Uhr	Schützengilde Bayreuth	- DJK Ingolstadt	:
So.	08.02.2009	13:00 Uhr	Dresdner SV 1910	- SV Germania Schafstädt	:
So.	08.02.2009	13:00 Uhr	SSV 91 Brand-Erbisdorf	- SV Glück-Auf Möhlau	:
So.	08.02.2009	13:00 Uhr	TSV Betzigau	- SV Geiseltal-Mücheln	:
So.	08.02.2009	13:00 Uhr	KSV Borussia 55 Welzow	- SKC Kleeblatt Berlin	:
>	15. Spieltag				Ergebnis
So.	15.02.2009	13:00 Uhr	DJK Ingolstadt	- SSV 91 Brand-Erbisdorf	:
So.	15.02.2009	13:00 Uhr	SV Germania Schafstädt	- Schützengilde Bayreuth	:
So.	15.02.2009	13:00 Uhr	SV Glück-Auf Möhlau	- SKC Kleeblatt Berlin	:
So.	15.02.2009	13:00 Uhr	SV Geiseltal-Mücheln	- Dresdner SV 1910	:
Sa.	**25.10.2008**	**15:00 Uhr**	TSV Betzigau	- KSV Borussia 55 Welzow	:
>	16. Spieltag				Ergebnis
So.	01.03.2009	13:00 Uhr	SKC Kleeblatt Berlin	- DJK Ingolstadt	:
So.	01.03.2009	13:00 Uhr	SSV 91 Brand-Erbisdorf	- SV Germania Schafstädt	:
So.	01.03.2009	13:00 Uhr	KSV Borussia 55 Welzow	- SV Glück-Auf Möhlau	:
So.	01.03.2009	14:00 Uhr	Schützengilde Bayreuth	- SV Geiseltal-Mücheln	:
So.	01.03.2009	13:00 Uhr	Dresdner SV 1910	- TSV Betzigau	:
>	17. Spieltag				Ergebnis
So.	08.03.2009	13:00 Uhr	DJK Ingolstadt	- SV Glück-Auf Möhlau	:
So.	08.03.2009	13:00 Uhr	SV Germania Schafstädt	- SKC Kleeblatt Berlin	:
So.	08.03.2009	13:00 Uhr	SV Geiseltal-Mücheln	- SSV 91 Brand-Erbisdorf	:
So.	08.03.2009	13:00 Uhr	TSV Betzigau	- Schützengilde Bayreuth	:
So.	08.03.2009	13:00 Uhr	Dresdner SV 1910	- KSV Borussia 55 Welzow	:
>	18. Spieltag				Ergebnis
So.	**22.03.2009**	**13:00 Uhr**	**DJK Ingolstadt**	**- KSV Borussia 55 Welzow**	**Spiel gedreht**
So.	22.03.2009	13:00 Uhr	SV Glück-Auf Möhlau	- SV Germania Schafstädt	:
So.	22.03.2009	13:00 Uhr	SKC Kleeblatt Berlin	- SV Geiseltal-Mücheln	:
So.	22.03.2009	13:00 Uhr	SSV 91 Brand-Erbisdorf	- TSV Betzigau	:
So.	22.03.2009	14:00 Uhr	Schützengilde Bayreuth	- Dresdner SV 1910	:

Spielleitung - Ergebnisdienst : Robert Rammler - Römerstr. 60 - 85586 Poing - Tel. 081 21 / 825 24 - Fax. 081 21 / 825 20
DKBC Schiedsrichterwart: Heinz Pohl - Schranke 15 - 73457 Essingen - Tel. 073 65 / 919 90 13 - Fax. 919 90 11

WSV Borussia 09 e.V.



Fußball - 1.Kreisklasse
30. u. letzter Spieltag

Versöhnlicher Abschluß nach einer holprigen Saison

Heiko Protzner verabschiedet

WSV Borussia 09 - Kolkwitzer SV II 6 : 2 (4 : 0)

Diese Saison haben sich alle anders vorgestellt, doch zu viel Licht u. Schatten waren die Begleiter. So war es unterm Strich eine eher mäßige Meisterschaft. Das Ziel Wiederaufstieg muß erst einmal verschoben werden.
So mussten sich alle mit dem eigentlichen nicht erreichten Ziel recht früh abfinden. Krieschow legte einen Durchmarsch der Extraklasse hin, wir verpassten es in den entscheidenden Momenten, als die Möglichkeit bestand, sich von der übrigen Konkurrenz abzusetzen o. auf Tuchfühlung zu bleiben. Entweder gravierende personelle Probleme machten einen Strich durch diese Rechnung o. die Nerven spielten im wahrsten Sinne des Wortes nicht mit. Schon das Hinspiel gegen Krieschow war ein wichtiger vorentscheidender Mosaikstein dieser Meisterschaft, wo wir uns eigentlich selbst besiegten.
Gegenüber der Vorwoche sahen wir eine „ganz andere“ Mannschaft, die von Beginn an Druck machte jedoch beim Abschluß zu umständlich u. überhastet agierte. Ganz nah dran war Denny Feldmann als er die Kugel an den Pfosten setzte (17.). Als die Abseitsfalle nicht funktionierte, rettete „Manni“ mit letztem Einsatz vor dem Kolkwitzer Stürmer (22.). Im Gegenzug fiel dann doch das zu diesem Zeitpunkt verdiente 1 : 0.Das gab noch mehr Sicherheit u. Borussia beherrschte die Gäste mit wenigen Ausnahmen mehr u. mehr. Nach einer Ecke schaltete Ronny Richter am schnellsten u. war mit dem Fuß zur Stelle (27.).

Eric Klante als Notstürmer in den letzten Spielen eingesetzt, spielte auch diesmal oft glücklos, belohnte sich für seinen unermüdlichen Einsatz mit einem „Kopfballtreffer“ (39.). „Ein Strich in der Landschaft“ durch Andre Neumann sorgte quasi mit dem Pausenpfiff für einen beruhigenden Vorsprung.

Heiko beendet aus gesundheitlichen Gründen seine junge aktive Zeit

Nach dem Seitenwechsel suchte Kolkwitz noch energischer den Torerfolg, wirkte zeitweise noch bissiger. Nach einem kurzem Durcheinander an der Strafraumgrenze erkannte Torjäger Handrek die Situation am schnellsten u. erzielte mit Überblick ins lange untere Eck das 1:4 .
Bis eine Viertelstunde vor Schluß war es ein munteres Spielchen bei mehreren Möglichkeiten auf beiden Seiten. Daniel Haberland, der momemtan wahrscheinlich sicherste Strafstoßschütze (?), u. Olli Kaffka als Stürmer (!) sorgten für weiterhin gute Stimmung. Stefan Gaebel, bis dahin mehrmals gut mitgespielt u. für seine Vorderleute geklärt, erlaubte sich diesmal einen Faupax, der prompt bestraft wurde (75.). Danach baute Borussia ab, verlor die eigene Linie u. hatte Glück, dass ein weiterer Treffer der Gäste aberkannt wurde.
Einen letzten, leider schmerzlichen Höhepunkt gab es wenige Minuten vor Schluß als Heiko Protzner sich ein letztes Mal das Borussentrikot überstreifte u. als viel zu junger aktiver Fußballer wegen seiner schweren Verletzung aus der letzten Saison von der Mannschaft u. den Verantwortlichen herzlich verabschiedet wurde.
Um wieder mehr Erfolg zu haben, ist es unbedingt wichtig, dass die gesamte Mannschaft enger zusammen rückt, dass vor allem die Spieler offen miteinander, auch mit den Verantwortlichen, umgehen. Zeigt Euch als Einheit, zeigt Eure Stärken, die in Euch, in der Mannschaft stecken. Präsentiert Euch als Borussen, von denen man immer spricht. Ihr könnt es doch besser! Wichtig ist es, auch Rückschläge positiv zu verarbeiten, nicht gleich aufgeben. Geduld ist ein wichtiger Begleiter, nicht nur in der Kabine sondern schon beim Training, vor allem aber wenn es darauf ankommt, bei den Punktspielen (!), dass sind wir auch den Fans schuldig. Dazu wünsche ich allen Beteiligten für die kommende Saison viel, viel Erfolg!!

Torfolge: 1:0 Feldmann (23.), 2:0 Ro. Richter (27.), 3:0 E. Klante (39.), 4:0 Neumann (45.), 4:1 Handrek (57.), 5:1 Haberland (64. HE), 6:1 Kaffka (67.), 6:2 Jehne (75.)

Aufstellung: Gaebel - Gellrich, Re. Richter, Mühlpfort, Neumann, Ro. Richter, Haberland, Hegemar (46. Weingart), Feldman (88.Protzner), E. Klante (65. Kaffka)

Frank Neumann

Fußballwoche mit fußballerischen Leckerbissen sorgte für Stimmung, Schwung und gute Laune

Es sollte ein Versuch sein. Organisatorisch war alles vorbereitet. Ob Aktive oder Ehrenmitglieder des WSV „Borussia 09 e.V.“, alle standen bereit, um diese Fußballwoche zu einem wahren Highlight werden zu lassen.
Selbst unser Ehrenmitglied und langjähriger Vorsitzender, Heinz Ballaschk, war eigens zu dieser Fußballwoche in Welzow „eingeflogen“, um zu helfen.

Und dann war es soweit. Vom 16. bis 19.07.2008 gab es nicht nur für die Fußballfans wahre Leckerbissen zu erleben.
Während am 16. und 17. Juli unsere B- und D-Junioren sowie unsere 2. Männermannschaft die Herzen der Zuschauer höher schlagen ließen, sorgte der Freitag für wahre mitreißende Stimmung.

Mehr als 250 Zuschauer – für unseren Sportplatz eine Seltenheit – verfolgten das Vorspiel unserer sehr erfolgreichen F-Junioren gegen Hoyerswerda 1919.

Dann liefen sie auf: Um 18.30 Uhr traten die **großen Rivalen** unserer Stadt, die Ü40er der Goethe- und Puschkin-Schule gegeneinander an. Stimmung pur kann man nur sagen. Beide Fanblöcke waren leicht zu unterscheiden. Selbst „kleine Wetten“ gingen dieser Begegnung voraus.
Die Mannschaften wurden durch ihre Fans angefeuert; die Stimmung konnte nicht besser sein.
(So manche Ehegattin konnte ihren Gatten mit bewunderndem Blick verfolgen und sehen, was dieser an Beweglichkeit und spielerischem Geschick noch „so drauf hat“.)

Nach einem fesselnden 11-Meter-Schießen führte die Puschkin-Schule letztendlich mit 3 : 1 Toren.
Den wohl kuriosesten 11-Meter verwandelte Sportkamerad Weinberger, er war am 19.07.2008 das Tagesgespräch.
Lob erntete auch der Abteilungsleiter Fußball des Vereins, Sportkamerad Sperling, denn sein 11-Meter war gekonnt gezielt und gut verwandelt.

Der Abend klang lange aus. Es wurde gefachsimpelt, in Erinnerungen aus alten Zeiten gewühlt und man hörte so manches Versprechen, künftig wieder öfter auf den Fußballplatz zu gehen.

Am Samstag erfolgte um 12.45 Uhr der Anpfiff für unsere Damen gegen Briesen. Auch wenn unsere Damen nach der Niederlage etwas enttäuscht vom Platz gingen, tat dies dem Spiel der „Alten Herren“ als dann folgendes Highlight des Tages keinen Abbruch.

Unsere Alten Herren liefen gegen den LSV Bluno auf und so manche Fußballerwaden und das spielerische Können beider Alte-Herren-Mannschaften ließen vor allem die Herzen mancher Frauen höher schlagen.

Die Herzen der jüngeren Generation schlugen jedoch bei Ankunft der A-Junioren des FC Energie Cottbus höher, welche gegen unsere 1. Männermannschaft aufliefen.
Im Vorfeld konnte Frank Roick, welcher die Fußballwoche des WSV „Borussia 09 e.V.“ moderierte, feststellen, **wie klein doch die Welt ist.** Denn bei Eintreffen der Mannschaft des FC Energie Cottbus wurde er voller Freude von einem ehemaligen Schüler seiner Klasse umarmt.

Unsere ersten Männer schlugen sich tapfer. Während am Vortag unter den Zuschauern noch zweistellige Werte gehandelt wurden, schlug die Mannschaft des FC Energie um Trainer Jens Melzig die Borussen mit 5 : 0 Toren.

Es war ein schönes, faires und anschauungswürdiges Spiel.

Insgesamt war die Fußballwoche des WSV „Borussia 09 e.V.“ eine gelungene Veranstaltung.
Alle sind sich einig, der Sportverein und viele der Zuschauer: Eine solche Veranstaltung sollte wiederholt oder evtl. zu einer Tradition gestaltet werden.

Allen Organisatoren, Helfern und den Ehrenmitgliedern gilt unser herzlicher Dank für diese gelungene Fußballwoche. Der besondere Dank gilt den Mannschaften, welche faire Spiele vortrugen und vor allem unseren Fans und Zuschauern, welche mit Freude und Engagement für eine tolle Stimmung sorgten.

Der Vorstand des WSV „Borussia 09 e.V.“

Jahresabschluss des VSV Tempo Welzow auf dem Wasser

Am 24.05.08 starteten die Mitglieder von Tempo Welzow zu ihrer etwas verspäteten Jahresabschlußtour 2007. Mit dem Fahrrad ging es an den Liesker See. Dort wartete schon unsere Vereinsvorsitzende Manuela Krawietz mit Kaffee und Kuchen auf uns. Was stand für uns auf dem Programm?

Die Jüngsten unseres Vereines waren schon ganz aufgeregt. Sie hatten gehört, dass es eine Floßfahrt geben sollte. Nach dem wir uns gestärkt hatten, übte sich der Nachwuchs im Steinchenspringen auf dem Liesker See. Es dauerte nicht lange, da kam auch schon das begehrte Gefährt mit einer lustigen Hochzeitsgesellschaft an. Mit Begeisterung wurde das Floß geentert. Der Proviant und die Getränke mußten sicher verstaut werden. Um nicht Schlagseite zu bekommen, musste schon auf die Gewichtsverteilung geachtet werden, so dass einige ihren besonderen Platz zugewiesen bekamen.
Wem zu warm wurde konnte seine Füße im See abkühlen.
Auch ein Sprung ins Wasser sorgte für Abkühlung. So mancher breite Rücken war auch für andere Dinge gut. Was tut man nicht alles, wenn mitten auf dem See die Blase drückt. Mit einem lustigen Lied auf den Lippen und jeder Menge Seemannsgarn verging die Zeit wie im Flug. Als wir an Land kamen, war der Grill mit leckerer Bratwurst schon voll im Gange und wir konnten uns von den Strapazen der Seefahrt erst einmal richtig erholen.
Anschließend ging es mit dem Fahrrad zurück nach Welzow.

Für uns war der Tag nun beendet. Die ältere Generation traf sich am Abend in der „Alten Hütte“ zu einem gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer. Jeder steuerte etwas zu einem tollen Büfett dazu. Norbert Jentzsch baute seine Videoleinwand auf und ließ die vergangenen Jahre noch einmal bildlich Revue passieren.

Am Schluß des Tages waren alle der Meinung : Es war ein gelungener Tag!

Nachwuchs des VSV Tempo

Reitplatzfest 2008 des Proschimer Reitvereins

Am 12.07. 2008 fand zum 8.mal unser Reitplatzfest auf dem Proschimer Reiterplatz statt. Gegen 7.00 Uhr trafen die ersten Reiter mit ihren Pferden ein und bereiteten diese auf die bevorstehenden Prüfungen vor.

8.00 Uhr: Der Startschuss für die ersten Prüfungen, den Trail und die Dressur, ist gefallen. Im Trail belegte Leane Lösche auf Podoco San den 1. Platz und in der Dressur siegte Anja Müller auf Clioboy, dicht gefolgt von Sabine Paulo auf Clara vom Reitverein Proschim.

Sabine Paulo: stolze Zweitplatzierte der Dressur

Nach den ersten Siegerehrungen ging es auch schon weiter mit dem Jump & Run, ein Spiel für Jung und Alt und natürlich auch fürs Pferd. Parallel dazu konnten auch die Kleinsten im Kiddy – Trail zeigen, was sie schon können.

Jasmin Pix auf Petty von der Wanderreitstation Proschim

Platz 1 im Jump & Run belegte Romy Lehmann auf Jonny. Den 2. Platz erhielten Sabine Mittelbach und Sabine Paulo mit Picasso, vom gastgebenden Verein. Marie Cristine Mousler mit ihrem Pferd Monie konnte im Kiddy-Trail sowie im Reiterwettbewerb die Richter von ihrem Können überzeugen und ergatterte dafür die goldene Schleife.

Anschließend sorgte Stephan Voss mit seinem Andalusischem Hengst für Unterhaltung. Er führte die Kunst des feinen Reitens vor. Dafür noch einmal vielen Dank!

Stephan Voss mit seinem Hengst

Für unsere Gäste und Zuschauer standen lecker Gegrilltes, Kuchen und natürlich auch Getränke bereit. Selbst gelegentliche Regenschauer konnten Niemandem die gute Laune verderben. Nach einer gelungenen Showeinlage fanden die nächsten Prüfungen statt. Beim Reiterwettbewerb und der Horsemanship, einer Prüfung aus dem Westernreiten, ereichte Leane Lösche auf Podoco San erneut Platz 1, jedoch dicht gefolgt von Regine Mittelbach aus Proschim mit ihrem Pferd Angel auf Platz 2.

Im Galopp erkämpfte sich Regine Mittelbach vom RV Proschim den 2. Platz

Als letztes waren die Springwettbewerbe an der Reihe: ein E-Parcour und das Geländespringen. Im E-Springen ergab sich folgende Wertung: Platz 1 für Romy Lehmann auf Jonny und im Geländespringen war Ricarda Fritschka auf Arisco die Schnellste.. Die letzte Siegerehrung fand gegen 14.00 Uhr statt.

Action: beim Geländespringen

Alles in Allem war es ein schönes und gelungenes Reitplatzfest, was nicht zuletzt ein Verdienst unserer Sponsoren, der Sparkasse Niederlausitz, der Sattlerei Schmautz aus Bautzen, dem ,,Dorfkrug“ Proschim, der Stadt Welzow, Andreas Köhler, dem Gasthof ,,Zum Anker“, der Freiwilligen Feuerwehr aus Proschim und Herrn Scholz als Fotograf war, bei denen wir uns noch einmal auf diesem Weg bedanken möchten.
In den Ferien finden nun bei uns wöchentlich Reitferienlagerdurchgänge statt, bei denen auch noch Plätze frei sind. Ende der Ferien wird dann voraussichtlich der Reiternachwuchs die Prüfung zum Motivationsabzeichen „Kleines und großes Hufeisen“ ablegen. Und wir werden unser Programm von der diesjährigen Landpartie vom 15.06.08 auf Video aufnehmen und bei Gelegenheit einmal vorführen. Hierzu melden wir uns natürlich noch einmal zu Wort.

Ihr Proschimer Reitsport- und Fahrverein e. V.

Freitag, den 15.08.2008

19:00	Festgottesdienst in der ev. Kirche Proschim mit Dr. Finke, Berlin
20:00	40 Jahre Jugendclub Proschim: Wir feiern Geburtstag und laden herzlich ein!

Sonnabend, den 16.08.2008

10:00 – 13.30	Eröffnung der 8. Regionalen Messe „Energie und Umwelt“ mit einem ETI-Forum / IHK Potsdam im Kulturhaussaal – „Erneuerbare Energien – Chance für Handwerk, Gewerbe und Region“
10:00 – 18.00	Messe mit Ausstellungen „Lebendige Dörfer“, Seenlandschaft, Solarausstellung des BMU – Rundgang mit Schirmherrin Europaabgeordnete Elisabeth Schroedter
11:00	Kutschfahrten, Tombola u.a.m. für Kinder
13:30 - 15:00	Programm für Kinder mit Tommy de Be im Kulturhaus
14:00	Aus dem Backofen - Landfrauen bieten frischen Kuchen -polnische Gäste zeigen ihr Folkloreprogramm (Wusken`s Hof)
15:00 -18:00	Blasmusik im Garten des Kulturhauses
20:00 - 2:30	Schlager-Oldie-Abend mit Wolfgang Petry/ Double und DJ Tommy de Be

Sonntag, den 17.08.2008

10:00	Kaffee und Kuchen bei den Landfrauen (Wusken`s Hof), Volleyballturnier (Sportplatz)
11:00 – 18:00	Buntes Programm im Kulturhaus-Garten mit der Express-Partyband
18:00	Großer Traktorenumzug durch Proschim

Sonnabend / Sonntag
Lausitzer Küche - Dorfkrug
Ausstellung Erntekindergarten – Schule
Mühlentechnik / Landtechnik – Mühle, Wusken`s Garten, Messegelände
Traktorenschau vor der Mühle mit Oldies aus der Lausitzer Region

8. Regionale Messe „Energie und Umwelt“
im Ortsteil Proschim der Stadt Welzow am 16.August 2008
ETI - Vortragsveranstaltung

Erneuerbare Energien – Chancen für Handwerk, Gewerbe und die Region Lausitz

10:00	Eröffnung – FSD Johannes Kapelle, LEB e.V. Spremberg/ Proschim Moderation – Dr.ing.Willi-Günter Seifert, Ing.Büro – Welzow
10:10	Referat „Erneuerbare Energien – Chancen für Handwerk, Gewerbe und die Region“ unter besonde-

rer Einbeziehung der Spezialgebiete Brennstoffzelle und Wasserstoffnutzung – Dipl.ing.Eberhard Oettel, Förderverein Erneuerbare Energien FEE.e.V. Berlin-Brandenburg, Leiter Projekte, Energietransfer und internationale Zusammenarbeit

11:00 Frühstückspause
11:15 Ergänzende Vorträge
- Beratung zur Finanzierung von Fotovoltaikanlagen – Dipl.ing Rainer Bergholz, Cottbus
- Neue Erkenntnisse zur Nutzung von Energiepflanzen Dr.agr. Siegfried Thomas, I.N.E e.V. Deutschland, Lauchhammer
- Energiemix/Kombikraftwerk aus der Sicht von Vattenfall – Chance für die Lausitz? – N.N.
- Förderung der Bioenergieregion Lausitz – Herr Forsting. A. Niemz, BTI e.V., Weißwasser
- Das Neue in den Klimapaketen der Bundesregierung Axel Kruschat, Geschäftsführer BUND Brandenburg
- Innovationslabor Brandenburg für Erneuerbare Energien – Herr Linke, MLUV Brandenburg
- Diskussion mit Einführung in die Ausstellung Lebendige Dörfer – Dr. Schäfer, Verein Brandenburg 21 e.V., Berlin

13:15 Schlußwort – Schirmherrin der Messe 2008 für Umwelt und Energie Proschim, MdEP Elisabeth Schroedter

13:30 Essenpause
14:00 Besichtigung der Messe und von Referenzanlagen Fotovoltaik (Silizium-Module, Dünnschichtplatten, 12 V-Direkt-Nutzung, SolarKaffee beim SolaRaben im Messegelände).

Ferner ist der BUND-Ausstellungsraum mit den Tafeln der Woche der Sonne mit Solar-Wärme und Solar-Strom geöffnet.

Technische Informationen:
Veranstaltungsort: Dorfkrug Proschim – Saal des Kulturhauses
Anfahrt: Autobahnabfahrt Freienhufen - Großräschen bis zur B169 – Richtung Senftenberg – Abbiegen auf B156 bis Lieske/ Neu-Seeland – am Ortsausgang links abbiegen nach Proschim - Dorfzentrum .

Verein für Jugendverkehrserziehung Welzow e.V.
Postanschrift: Dr. Hardi Stange, Goetheweg 7, 03119 Welzow .
Tel./Fax 035751/20424

Bester Radfahrer 2008

Am 5.Juli führte der Verein für Jugendverkehrserziehung wieder den Wettbewerb "Bester Radfahrer" durch. Zum Wettbewerb haben sich die Grundschulen aus Welzow, Drebkau, Spremberg (Schomberg), Schwarze Pumpe und Wadelsdorf mit je 5 Schülern eingefunden. Es war wie immer über ein Spurbrett, mit einer Hand im Kreis, zu fahren. Dann folgte ein Spurwechsel, fahren in einer Acht, über ein Schrägbrett und dann Slalomfahren , so schnell wie möglich. Zu den ersten Übungen konnte sich jeder Schüler Zeit lassen. Noch mehr Zeit sollte er sich lassen beim Langsamfahren. Hier war auf einer 10 m langen Strecke wirklich ganz langsam zu fahren. Die theoretischen Kenntnisse waren natürlich auch noch gefragt. Es war also solides Können sowohl in der Theorie wie auch bei der Beherrschung des Fahrrades unter Beweis zu stellen.
Der beste Schüler war Martin Hennig aus Drebkau, er erhielt eine Urkunde und einen Pokal aus Schokolade. Den zweiten Platz belegte Julia Ruhle aus Schwarze Pumpe und den 3. Platz belegte Elijah Meier aus Welzow. Diese drei werden mit Einwilligung ihrer Eltern zum Landesausscheid nach Potsdam delegiert. Bei den Schulen belegte die Grundschule Drebkau mit ihrer Mannschaft den ersten Platz, gefolgt von Schwarze Pumpe und Wadelsdorf, über deren erste Teilnahme wir uns sehr gefreut haben.

Dr. Stange

Heimatverein Welzow e.V.
Postanschrift: Dr. H. Stange, Goetheweg 7, 03119 Welzow

Nacht der Museen

Im Rahmen der "Nacht der Museen", die im ganzen Landkreis Spree-Neiße durchgeführt wird, beteiligt sich auch der Heimatverein Welzow mit einer Sonderaustellung. Diese Ausstellung findet bei uns in der Heimatstube am 30.8.2008 ab 14.00 Uhr statt. In dieser Sonderausstellung zeigen wir Teile aus der Porzellansammlung von Herrn Keil, Stücke aus der Münzsammlung von Herrn Weigel und Erzfunde, zusammengetragen von Herrn Dr. Müller. An diesem Tag wird vor der Heimatstube durch das City-Hotel Kaffee und Kuchen angeboten.

Dr. Stange

Neue Rufnummern des Bergbautourismus – Verein Welzow e.V.

Zentrale: 035751 27 505-0
Leitung: Karsten Feucht: 035751 27505-10
Touren: Viola Kulke: 035751 27 505-20
Marketing/Veranstaltung: Dieter Titze: 035751 27 505-30
Telefax: 035751 27 505-55
titze@bergbautourismus.de

Besucheradresse:
im Rathaus Welzow, Zimmer 1
Poststraße 8

Postanschrift:
Parkstraße 4
03119 Welzow

Vorsitzender: Dr. Günter Seifert
Registergericht Cottbus: VR 1854 CB
Steuernummer: 056 / 142 / 06200

SPD – Ortsverein Welzow

Vorsitzender:
Volker Schulze, 03119 Welzow, Am Schützenplatz 4, Tel.:03571 / 12260

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Welzow!

Der SPD – Ortsverein - Welzow begeht in diesem Jahr seinen 100. Gründungstag.
Aus diesem Anlass findet am 29.08.2008 ab 19.00 Uhr unser traditioneller Dämmerschoppen mit unserem Landesvorsitzenden und Ministerpräsidenten Matthias Platzeck auf dem Gelände der Alten Dorfschule statt.
Wir laden Sie dazu recht herzlich ein.

Bei Freibier und Grillwurst besteht auch die Möglichkeit zu ausgiebigen Diskussionen. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Welzower Blasmusikanten.

Feiern Sie mit uns.
Ihr Welzower SPD-Ortsverein

Nachruf

Die Bürgerinitiative „Zukunft Welzow“ e.V.
trauert um ihren Mitbegründer, Vorstandsmitglied und
Abgeordneten der Stadtverordnetenversammlung Welzow

Herr MR. Dr. Heinz Büttner

Er hat unsere Bürgerinitiative seit ihrer Gründung
mit großen Engagement maßgeblich gestaltet.
Wir werden seine Ideen bewahren und fortführen.

Die Nachricht von seinem Ableben hat uns tief bewegt.
Wir behalten ihn in dankbarer Erinnerung.

Bürgerinitiative „Zukunft Welzow“ e.V.

Der Vorstand Die Mitglieder

Soziale Dienste

LAFIM
Evangelisches Seniorenzentrum „Morgenstern“
Spremberger Str. 34-40, 03119 Welzow
Tel. 035751 - 27512200

Besuch aus Sambia

Am 05.06.08 besuchte eine kleine Delegation aus Sambia unsere Einrichtung. Die Gossener Mission ermöglichte den Gästen eine Reise durch Deutschland. Nach einem Rundgang durch unser Haus wurden die Gäste zum gemeinsamen Kaffeetrinken mit unseren Bewohnern eingeladen. Bei einer sich daran anschließenden Gesprächsrunde tauschten sich Gäste und BewohnerInnen über Land und Leute aus. Beide Seiten haben sehr großes Interesse am Leben des anderen zum Ausdruck gebracht. Wenn unsere BewohnerInnen anfangs etwas zurückhaltend waren, denn solch einen Besuch bekommt unsere Einrichtung nicht alle Tage, so waren diese Stunden ein beeindruckendes Erlebnis.

Unser Sommerfest

Am 08.07.08 feierten unsere Bewohner, gemeinsam mit Angehörigen und vielen Gästen das diesjährige Sommerfest. Auch Senioren des Seniorenclubs „Goldener Herbst“ waren unserer Einladung zahlreich gefolgt. Bei Kaffee und Kuchen, musikalisch umrahmt von den Blasmusikanten unter Leitung von Herrn Kurt Noack, stimmten sich alle Anwesenden auf einen schönen Nachmittag ein.

Unsere Mitarbeiter und weitere fleißige Helfer scheuten weder Kosten noch Mühe bei der Gestaltung des Programms „Alt Berlin“ mitzuwirken.
Ideen wurden untereinander ausgetauscht, in der Freizeit wurde geprobt, Kostüme wurden beschafft und natürlich gehörte die entsprechende Musik aus dieser Zeit dazu. Was konnte da noch schiefgehen. Nun hofften wir, dass auch das Wetter mitspielt. Es hat geklappt; der Regen kam erst später. Bei altbekannten Liedern wurde mitgesungen und dazu geschunkelt. Zum Ausklang dieses abwechslungsreichen Nachmittags gab es Grillspezialitäten und andere kulinarische Genüsse, zubereitet von den Mitarbeitern unserer Küche. Ein stimmungsvoller Nachmittag ging zu Ende; allen Anwesenden hat es sehr gut gefallen.

„Ich hab das Fräulein Helen baden sehen, das war schön, da kann man Waden seh’n, rund und schön, ...“

„Ach verzeih’n Sie, meine Dame, Gottlieb Schulze ist mein Name und ich liebe Sie ...“

Diakoniestation Welzow gGmbH
Cottbuser Straße 18, 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 12925, Fax: 035751 / 27801
Wir helfen Ihnen!

Wir helfen Ihnen
und unterstützen Sie in allen Fragen der Pflege und Betreuung in Ihrem zu Hause:

- häusliche Krankenpflege
- hauswirtschaftliche Hilfe
- Tagespflege
- Soziale Beratung
- Essen auf Rädern
- Betreuungsangebote
- ambulante Hospizarbeit
- Hausnotrufdienst

Pflegereform 2008, Neuerungen und Verbesserungen
Mit dem Pflege-Weiterentwicklungsgesetz, der sogenannten Pflegereform hat der Gesetzgeber Leistungen der Pflegeversicherung zum 01.07.2008 verändert und teilweise deutlich ausgeweitet. Mehrleistungen und Neuerungen, die häusliche Hilfeleistungen tangieren, sind auszugsweise:

- stufenweise Anhebung der Kostenerstattung in der ambulanten Pflege bis 2012
  ab 2008: 420 EUR (Pflegestufe 1), 980 EUR (Pflegestufe 2) und 1.470 EUR (Pflegestufe 3)

- stufenweise Anhebung der Geldleistungen bis 2012
  ab 2008: 215 EUR (Pflegestufe 1), 420 EUR (Pflegestufe 2) und 675 EUR (Pflegestufe 3)

- Tagespflege
  Erhöhung des Leistungsanspruches in Kombination mit ambulanten Pflegeleistungen oder
  Pflegegeld auf das 1,5-fache des bisherigen Betrages

- Zusätzliche Betreuungsleistungen
  monatlich 100,00 EUR (Grundbetrag) bzw. 200,00 EUR (erhöhter Betrag) zusätzlich für Pflegebedürftige mit einem erhöhten Betreuungsbedarf

Neben diesen genannten Verbesserungen sind mit der Pflegereform eine Reihe von weiteren Vorteilen für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige gegeben, aber auch neue struktur- und qualitätsbestimmende Anforderungen an Pflegeeinrichtungen gestellt.
Gern informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch ausführlich über die anstehenden Neuerungen und besprechen mit Ihnen, welche Regelungen auf Sie zutreffen und wie Sie am besten von den neuen Leistungen profitieren können. Rufen Sie dazu einfach an, wir freuen uns auf Ihre Fragen.

Ausbau der Cottbuser Straße
Im Zuge des Fortschreitens der Straßenbaumaßnahme wird unsere Einrichtung befristet ab etwa Anfang August nicht mehr direkt für Fahrzeuge über die Cottbuser Straße erreichbar sein. Besucher erreichen uns dann über eine Behelfsausfahrt über den kleinen Park zur Jahnstraße.

Termine:
Soziale Beratung
immer mittwochs, 10.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
Ansprechpartnerin: Frau Redlich (Sozialarbeiterin)

Tagespflege
Montag bis Freitag, 9.00 – 15.00 Uhr sowie jeden 2. und 4. Sonnabend, im Monat August am 09.08.2008 und am 23.08.2008

Betreuungsgruppe
am 1. und 3. Donnerstag, 16.00 - 19.00 Uhr
im Monat August am 07.08.2008 und am 21.08.2008

Sportgruppe
im Monat August keine Veranstaltungen

Gruppe der Abstinenzler
am 29.08.2008, 15.30 Uhr

Arbeitslosen-Service-Einrichtung Spremberg
Nebenstelle Welzow

Sie erreichen uns:
- in Spremberg, Heinrichstraße 15, unter:

  Telefon (0 35 63) 9 63 97
  Fax (0 35 63) 34 47 63 oder 34 47 64
  E-Mail ase-spremberg@alv-brandenburg.de

- und in Welzow, Eintrachtallee 5, unter:

  Telefon/ Fax (03 57 51) 27 118

Das Job-Service-Center Welzow bietet Ihnen:
· Hilfe bei der Suche nach einem Arbeitsplatz
· Möglichkeiten des direkten telefonischen Kontaktes zu Arbeitgebern
· Hilfen bei der Anfertigung von Bewerbungsunterlagen

Ab Mai 2008 bieten wir Ihnen außerdem Hilfe:
· beim Lesen und Verstehen Ihrer Bewilligungsbescheide
· beim Ausfüllen Ihres Antrages auf ALG II
· bei anfallendem Schriftverkehr mit den Ämtern

Unsere Öffnungszeiten in Welzow:

Montag	10:00–12:00 Uhr und 12:30–15:00 Uhr
Dienstag - Donnerstag	08:00–12:00 Uhr und 12.30–15:00 Uhr
Freitag	08:00–12:00 Uhr

Der Arbeitslosenverband sagt „DANKE“

Seit dem 1. April diesen Jahres bietet der Arbeitslosenverband in Welzow einen neuen Service an.
Wer Fragen zu seinen Leistungen über Arbeitslosengeld II hat, Hilfe beim Ausfüllen des Antrages braucht oder mit seinem Bescheid nicht zurechtkommt, kann sich im Job-Service-Center in der Eintrachtallee 05 Rat und Unterstützung holen.

Oftmals ist es aber auch notwendig, bestimmte Angelegenheiten schriftlich zu klären. Bisher fehlte es jedoch an der dazu notwendigen Technik.

Auf einen Hilferuf der Mitarbeiter der Einrichtung reagierte die Firma Tolksdorf aus Schwarze Pumpe schnell und unbürokratisch. Herr Tolksdorf stellte uns aus seinen Beständen einen Computer zur Verfügung.

Damit ist es uns möglich, unsere Angebote für alle betroffenen Bürger aus Welzow und Umgebung zu erweitern.

Wir möchten Herrn Tolksdorf auf diesem Wege herzlich Danke sagen, denn nun können wir den Besuchern dieser Einrichtung noch schneller und gezielter helfen.

B. Schicht
Arbeitslosen-Service-Einrichtung Spremberg/Welzow

Anlauf- und Beratungszentrum

Für wen sind wir da?
Für Menschen, die aufgrund ihrer Lebenssituation Hilfe benötigen. Wir helfen ihnen kurzfristig, unbürokratisch und **kostenlos.**

· bei der Bewältigung sozialer und finanzieller Probleme
· Hilfe zu Fragen, die im Zusammenhang mit ALG II stehen
· Hilfsangebote für von Gewalt betroffene **Frauen und ihre Kinder** (Frauennotwohnung)

Keine Rechtsberatung

Ansprechpartner: Frau Erika Nogai
Frau Marion Grau

Wir kommen nach telefonischer Vereinbarung nach Welzow
☎ 03563-6090321

Unterstützende Schuldnerberatung der Arbeiterwohlfahrt

Poststraße 8, Telefon 035751/ 250- 48

Ansprechpartner: Frau Schieber
Sprechzeiten: Montag 08.30- 11.30 Uhr
Donnerstag 08.30- 11.30 Uhr

Der präventive Bereich gibt Hilfe bei Mietzahlungsschwierigkeiten und ist unterstützend bei der Schuldnerberatung tätig. Die Beratung und Betreuung ist kostenlos und vertraulich.

Schwerpunkte unserer Arbeit:
· beratende Tätigkeit in diesem Bereich
· Hilfestellung beim Ausfüllen von Anträgen (z.B. Wohngeld)
· unterstützende Begleitung bei Behördengängen (z.B. Wohngeldstelle oder andere Leistungsträger)

Wer kann unserer Hilfe in Anspruch nehmen?
· jeder, der Hilfe und Rat bei Mietzahlungsproblemen sucht
· jeder, der diese Probleme nicht allein lösen will oder kann
· jeder, der die Mahnung, Kündigung oder Räumungsklage erhalten hat

Wir bieten Hilfe an.

DRK- Kleiderkammer und Möbelbörse

Außenstelle Welzow
Spremberger Str. 57, Telefon: 035751/ 12 651

Öffnungszeiten:	Mo	08.00 – 14.00 Uhr
	Di	10.00 – 14.00 Uhr
	Mi	08.00 – 14.00 Uhr
	Do	08.00 - 14.00 Uhr
	Fr	08.00 - 12.00 Uhr

Ausgabe und Annahme von Bekleidungsstücken, Möbeln und Ähnlichem. Das Team der Kleiderkammer und Möbelbörse würde sich über eine rege Inanspruchnahme freuen.

Hilfe beim Erarbeiten von Schreiben und Bewerbungen
Bitte telefonische Voranmeldung 035751/ 12 651

Mittwochskaffee
Treffpunkt:
jeden Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr

Mieterberatung

Mieterbund Niederlausitz e. V.
Geschäftsstelle: 03130 Spremberg, Kirchenplatz 3
Telefon: 03563 / 94311 • Fax: 03563 / 342900

jeden 2. Dienstag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Stadtverwaltung Welzow • Poststraße 8

Wir beraten und unterstützen u. a. bei Fragen zu
• Wohnungswechsel wegen Abriss
• Modernisierungsmaßnahmen
• Betriebskostenabrechnungen
• Mieterhöhungen
• Mängel an der Mietsache
• Neuabschluss und Auflösung von Mietverträgen
• Erarbeitung von Schriftsätzen an Vertragspartner und Hilfe bei der Durchsetzung.

Rentenberatung in Welzow

Stadtverwaltung Welzow, Poststr. 8, Raum 11

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung - Bund, Klaus-Dieter Peters, hält an jedem ersten Dienstag und an jedem dritten Donnerstag im Monat eine Rentensprechstunde ab.

Für den Monat Juli 2008 sind folgende geänderte Sprechzeiten vorgesehen:

Dienstag, 01. Juli 2008 von 16.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag, 17.Juli 2008 von 14.00 - 15.00 Uhr

Ob es sich um allgemeine Fragen zur Rentenversicherung, Hilfe bei der Klärung des Versichertenkontos oder der Ausfüllung des Rentenantrages handelt, alle Leistungen erfolgen kostenfrei.
Um Wartezeiten zu verkürzen wird um eine telefonische Terminabstimmung unter der Tel. – Nr. 03563/601 609 gebeten.

Rentenversicherung der Knappschaft, Bahn, See
Die Versichertenältesten der Bundesknappschaft im Bereich der Verwaltungsstelle Cottbus beraten und unterstützen Sie persönlich, telefonisch und kostenlos:

• zu Fragen der knappschaftlichen Rentenversicherung
• zu Fragen der knappschaftlichen Kranken- und Pflegeversicherung
• bei der Beantragung von Rehabilitationsmaßnahmen
• bei der Aufarbeitung der Rentenkonten

Ansprechpartner:

Frau Christina Seidlitz
Heinrich – Heine – Str. 5
03119 Welzow
Tel.: 035751 / 12736
Sprechzeiten: montags 9.00 – 11.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Herr Kurt Noack
Liesker Weg 50
03119 Welzow
Tel.: 035751 / 10958
Sprechzeiten: dienstags 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Wohnraumanpassung für ältere und behinderte Menschen

Für Ältere und Menschen mit Behinderungen ist die eigene Wohnung der Lebensraum, in dem sie sich auskennen, wo alles vertraut ist. Aber oftmals ist gerade dieses Umfeld nicht an eine solche veränderte Lebenssituation angepasst, ist nicht alters – oder behindertengerecht ausgebaut. Die Beratungsstelle zur Wohnraumanpassung ist ein Arbeitsfeld des Lebenshilfe e.V. Spremberg und betreut Betroffene, die Einschränkungen ihrer körperlichen Fähigkeiten erfahren und dadurch auf besondere technische oder bauliche Hilfen angewiesen sind. Von der ersten Kontaktaufnahme über Beratungsgespräche vor Ort, Suche nach möglichen Finanzierungswegen für notwendige Maßnahmen, Antragstellung bis hin zur Abrechnung der jeweiligen Maßnahme ist der Mitarbeiter der Beratungsstelle Ansprechpartner.

Sollten Sie weitere Fragen haben oder Hilfe benötigen, wenden Sie sich an uns unter:
Lebenshilfe Region Spremberg e. V.
Heinrichstr. 10
03130 Spremberg
Tel. 03563 / 90043
e-Mail: **info@lebenshilfe-spremberg.de**

Die Betatungsstelle wird durch die Stadt Welzow unterstützt

Bereitschaft

SWAZ (Wasser)		**01713105488**
enviaM	Service – Hotline Entstörung	**01802040506** **01802305070** (24h)
SpreeGas		**0355 / 25357** (24h)
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst		**01805 582 223 640** (kostenfrei)
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst		**01805 582 223 721** (0,14 EUR aus dem deutschen Festnetz)

Notrufnummern

Feuerwehr	112
Polizei	110
Rettungsleitstelle	0355 / 6320
Gift- Notruf Berlin	030 / 1 92 40

Den Apothekennotdienstplan finden Sie auf Seite 25

Wir haben Urlaub

Arztpraxis Dominik
Wir haben vom 21.07.08 bis 08.08.08 Sommerurlaub.

Arztpraxis Schubert
Unsere Praxis bleibt vom 11.08.08 bis 29.08.08 geschlossen.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Welzow

Berliner Str. 9
03119 Welzow

Mit dem Monatsspruch für den Monat August 2008 grüßen wir alle Leser des Welzower Boten recht herzlich:

Siehe, Kinder sind eine Gabe des Herrn,
und Leibesfrucht ist ein Geschenk.
Ps. 127,3

Unsere Gottesdienste in der Kreuzkirche

03.08.2008	**11. So. n. Trinitatis**
10.30 Uhr	Gottesdienst – Frau Süsens
10.08.2008	**12. So. n. Trinitatis**
10.30 Uhr	Gottesdienst – Herr Pf.i.R. Schütt
17.08.2008	**13. So. n. Trinitatis**
10.30 Uhr	Gottesdienst – Frau Pfn. Schuke
22.08.2008	**Freitag**
10.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim – Frau Pfn. Schuke
24.08.2008	**14. So. n. Trinitatis**
10.30 Uhr	Gottesdienst – Frau Pfn. Schuke
31.08.2008	**15. So. n. Trinitatis**
10.30 Uhr	Gottesdienst – Frau Pfn. Schuke

Unsere Gemeindeveranstaltungen

Bibelstunde:	jeden Dienstag, 19.00 Uhr Gemeinderaum Diakoniestation
Posaunenchor:	jeden Freitag, 19.00 Uhr Gemeinderaum Diakoniestation
Frauenhilfe:	Mittwoch, 20.08.2008 - Ausflug der Frauenkreise unseres Pfarrsprengels

Kirchlicher Unterricht

In den Sommerferien findet kein kirchlicher Unterricht – Christenlehre und Konfirmandenunterricht – statt.
Zum neuen Schuljahr wird dazu wieder schriftlich eingeladen.

Anmeldungen von Amtshandlungen

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass grundsätzlich alle Amtshandlungen (Taufen, Trauungen, Beerdigungen) die in unserem Pfarrsprengel mit den Gemeinden Welzow, Proschim und Lieske, vollzogen werden sollen, bei der zuständigen Pfarrerin Frau Schuke bzw. über das Pfarramt Welzow – Tel.-Nr. 035751/20594 anzumelden sind!

Jahresurlaub Frau Pfn. Schuke

Bis zum 10.08.2008 ist Frau Pfn. Schuke im Jahresurlaub. Die Vertretung für Amtshandlungen hat in dieser Zeit Herr Pfarrer Krüger aus Lauta – Tel.-Nr. 035722/91286 oder 01703800799. Das Pfarrbüro Welzow ist während dieser Zeit von 07.30 Uhr – 10.30 Uhr geöffnet.

Evangelische Kirchengemeinde Proschim

Unsere Gottesdienste in der Dorfkirche Proschim

10.08.2008	**12. So. n. Trinitatis**
09.00 Uhr	Gottesdienst - Herr Pf. i.R. Schütt
15.08.2008	**Freitag**
19.00 Uhr	Eröffnunsgottesdienst zum Dorffest Proschim
24.08.2008	**14. So. n. Trinitatis**
09.00 Uhr	Gottesdienst – Frau Pfn. Schuke

Frauenkreis
Mittwoch, 20.08.2008 – Ausflug aller Frauenkreise unseres Pfarrsprengels nach Zittau

Anmeldung von Amtshandlungen

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass grundsätzlich alle Amtshandlungen (Taufen, Trauungen, Beerdigungen), die in unserem Pfarrsprengel Welzow mit den Gemeinden Welzow, Proschim und Lieske vollzogen werden sollen, bei der zuständigen Pfarrerin Frau Schuke bzw. über das Pfarrbüro Welzow – Tel.-Nr. 035751/20594 – anzumelden sind.

Evangelische Kirchengemeinde Lieske

Unsere Gottesdienste in der Dorfkirche Lieske

17.08.2008	**13. So. n. Trinitatis**
09.00 Uhr	Frau Pfn. Schuke
31.08.2008	**15. So. n. Trinitatis**
09.00 Uhr	Frau Pfn. Schuke

APOTHEKEN – NOTD IENSTPLAN AUGUST 2008

Dienstbereitschaft der Apotheken im Kreis Spremberg.
Der Dienstbereitschaftsturnus wurde von der Apothekenkammer Brandenburg angeordnet.

DATUM	DIENST VON 8:00 UHR BIS 8:00 UHR		TEL.-NR.	APOTHEKE AUS ANDEREM KREIS			TEL.-NR.
01.08.2008	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Uhland-Apotheke	Cottbus	Uhlandstr. 53	0355/541571
02.08.2008	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Apotheke a. Altmarkt	Cottbus	Berliner Str. 53	0355/793231
03.08.2008	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
04.08.2008	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
05.08.2008	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Sonnen-Apotheke	Cottbus	Kolkwitzer Str. 36	0355/3817817
06.08.2008	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Neue Chaussee Str. 4	0355/541608
07.08.2008	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
08.08.2008	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Elisen-Apotheke	Cottbus	G.-Hauptmmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
09.08.2008	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	Flamingo-Apotheke	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
10.08.2008	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Galenus-Apotheke	Cottbus	Karl-Marx-Str. 14	0355/24378
11.08.2008	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	Sprem-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
12.08.2008	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring	0355/532349
13.08.2008	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455
14.08.2008	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Herz-Apotheke	Cottbus	Hermann Str. 17	0355/724083
15.08.2008	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Ahorn-Apotheke	Cottbus	Heinrich-Mann-Str. 11	0355/536064
16.08.2008	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Rosen-Apotheke	Cottbus	Str. d. Jugend 58	0355/422142
17.08.2008	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Sandower-Apotheke	Cottbus	Sand-Haupt-Str. 15	0355/715127
18.08.2008	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Schiller-Apotheke	Cottbus	K.-Liebknecht-Str. 26	0355/24688
19.08.2008	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Stöbitzer-Apotheke	Cottbus	Schweriner Str. 3	0355/793887
20.08.2008	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Süd-Apotheke	Cottbus	Thierbacher Str. 1	0355/533810
21.08.2008	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Uhland-Apotheke	Cottbus	Uhlandstr. 53	0355/541571
22.08.2008	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	Apotheke a. Altmarkt	Cottbus	Berliner Str. 53	0355/793231
23.08.2008	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
24.08.2008	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
25.08.2008	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Sonnen-Apotheke	Cottbus	Kolkwitzer Str. 36	0355/3817817
26.08.2008	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Neue Chaussee Str. 4	0355/541608
27.08.2008	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
28.08.2008	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Elisen-Apotheke	Cottbus	G.-Hauptmmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
29.08.2008	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Flamingo-Apotheke	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
30.08.2008	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Galenus-Apotheke	Cottbus	Karl-Marx-Str. 14	0355/24378
31.08.2008	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Sprem-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310

Frauenkreis
Mittwoch, 20.08.2008 – Ausflug aller Frauenkreise unseres Pfarrsprengels nach Zittau

GKR-Sitzung
Donnerstag, 14.08.2008
19.00 Uhr – Gemeinderaum Kirche Lieske

Anmeldung von Amtshandlungen

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass grundsätzlich alle Amtshandlungen (Taufen, Trauungen, Beerdigungen), die in unserem Pfarrsprengel Welzow mit den Gemeinden Welzow, Proschim und Lieske vollzogen werden sollen, bei der zuständigen Pfarrerin Frau Schuke bzw. über das Pfarrbüro Welzow – Tel.-Nr. 035751/20594 – anzumelden sind!

Allen Lesern des Welzower Boten wünschen wir eine erholsame Urlaubs- und Sommerzeit und grüßen herzlich – die Gemeindekirchenräte des Pfarrsprengels Welzow und Frau Pfn. Schuke.

Katholische Kirchengemeinde St. Josef

Gartenstraße 12, 03119 Welzow
Tel. (035751) 20714, Fax (035751) 20723

Gottesdienstzeiten für den Monat Juni

Sucht die Nähe Gottes; dann wird er sich euch nähern.
Jakobus 4,8

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS
02.08. 18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

19. SONNTAG IM JAHRESKREIS
09.08. 18.00 Uhr Messfeier

20. SONNTAG IM JAHRESKREIS
17.08. 08.30 Uhr Messfeier

21. SONNTAG IM JAHRESKREIS
23.08. 18.00 Uhr Messfeier

22. SONNTAG IM JAHRESKREIS
30.08. 18.00 Uhr Messfeier

Eine schöne Ferien- und Urlaubszeit wünscht allen Lesern des Welzower Boten Pfarrer Hans Geisler

Neuapostolische Kirche Gemeinde Welzow

Spremberger Straße 51 Hof
03119 Welzow

Gottesdienste finden im August sonntags 9.30 Uhr und donnerstags 19.30 Uhr statt. Jeder ist herzlich willkommen.

Vom 28.08. bis 01.09.2008 wird eine Delegation aus unserer Partnergemeinde Schiffweiler Welzow besuchen. Wer gern an einzelnen Programmpunkten teilnehmen möchte, meldet sich bitte im Rathaus bei Frau Hellwig unter Tel. 25045. Hier und unter www.welzow.de erhalten Sie auch Informationen zum Besuchsprogramm.

Aktuelles aus den Nachbargemeinden

Es sind noch Plätze Frei!

Sommercamp 2008

für Kinder im Alter von 8-12
Wann?
vom 16.08.2008 bis 23.08.2008
Wo?
in Klein Döbbern am Stausee

Rufen Sie an

unter (035602) 22363 oder 01721084640
oder per E-Mail an
persmanagement-abrechnung@freenet.de

oder kommen Sie vorbei – wir informieren Sie gern!

Ihr Team des Personalmanagement &
Abrechnungsservice Eschke
Ringstraße 10, 03116 Drebkau

Die nächste Ausgabe erscheint am 01.09.2008.
Redaktionsschluss ist der 19.08.2008!

Anzeigen

Anzeigenschluss ist der *21.08.2008*. Anzeigen bitte an die Druckerei Greschow, Telefon (035751) 28158, E-Mail: info@drucke-rei-greschow.de.

Schwarze Elster
Recycling

- Verwertung von Bau- und Gewerbeabfällen
- Containerdienst
- Wertstofferfassung und Sortierung
- Entsorgung von Fettabscheidern
- maschinelle Straßenreinigung
- Annahme/Kompostierung von Grünabfällen
- Verkauf von Kompost, Rindenmulch
- Lieferung v. Oberboden u. Recyclingmaterial
- Ansprechpartner von 06.00 - 22.00 Uhr vor Ort

Schwarze Elster
Recycling GmbH
Birkenweg 20
D-01983 Großräschen

Tel.: 035753 260-200
Fax: 035753 260-2038
www.schwarze-elster-recycling.de

IT-Dienstleistungen - Udo Renner

www.urw-helpdesk.de

Komplettservice rund um PC & Telekommunikation

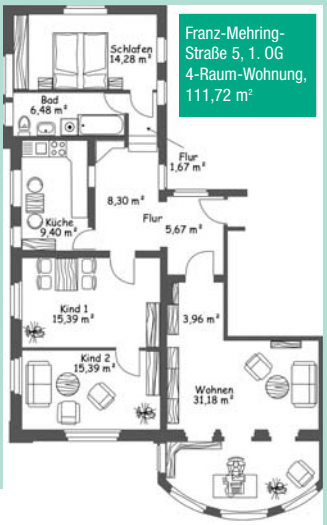
- Computer Service
- TK-Anlagen
- Internet Einrichtung/ Installation
- Netzwerke LAN
- Datensicherung/ Datenwiederherstellung

Udo Renner, 03119 Welzow, Spremberger Str. 74
Tel.: (035751) 27 99 02 · Fax: (035751) 27 99 00 · Mobil: 0175/ 2868505

Herzlich willkommen im neuen Zuhause!

Wir bieten mehr als nur ein Dach über dem Kopf:

- Moderne Wohnungen in ansprechender Lage in und um Welzow
- Sicheres Wohnen durch lebenslanges Wohnrecht mit moderaten Mieten
- Staatliche Förderung mit Wohnungsbauprämie
- Betreutes Wohnen für unsere Senioren



Sanierte Wohnungen mit Wohnküche, Küche und Bad mit Fenster, Gartenland und Garagen zur Nutzung möglich

Spremberger Straße 28, 1. OG
3-Raum-Wohnung, 71,75 m²

Franz-Mehring-Str. 5, DG
2-Raum-Wohnung, 70,54 m²

Spremberger Str. 28, DG
3-Raum-Wohnung, 75,86 m²

Spremberger Str. 27, EG
2-Raum-Wohnung, 57,04 m²

Werden Sie Ihr eigener Chef!

*Gewerberäume in Spremberg OT Schwarze Pumpe, 71,26 qm, suchen neuen Mieter, Miete nach Vereinbarung.

LAUSITZER BeWoGe

Lausitzer BeWoGe
Straße des Kindes 2
03130 Spremberg/OT Schwarze Pumpe
Telefon: (03564) 39740
Telefax: (03564) 397499
www.lausitzer-bewoge.de
E-Mail: info@lausitzer-bewoge.de

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

70. Geburtstages

möchte ich mich bei meinen Kindern, Verwandten, Bekannten und der Hausgemeinschaft Fabrikstr. 1 recht herzlich bedanken.

Ein weiteres Dankeschön auch der Gaststätte „Kumpelklause“ rund um das Team der Familie Schabeck für die Bewirtung sowie die musikalische Umrahmung.

Klaus Richter *im Juli 2008*

WIR HABEN GEHEIRATET

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die zahlreichen Glückwünsche, die schönen Geschenke und Überraschungen zu unserem Polter- und Hochzeitsabend recht herzlich bedanken.

Ganz besonderer Dank gilt unseren Eltern, sowie dem City Hotel Welzow und den DJs „Genial Daneben“.

René und Andrea Jakob geb. Teclaw

Welzow/ Ebersbach im Juni 2008

Pflege mit ♥

Private Häusliche Krankenpflege

Schwester Ingeborg Karraß

Dorfstraße 16 - 01983 Allmosen - Telefon/Fax 035753/14538
alle Kassen und Privat

Ich garantiere Ihnen liebevolle und fachgerechte Betreuung!

Unser Angebot umfasst folgende Leistungen:

- Grundpflege, d.h. Waschen, betten, Nahrung reichen
- Behandlungspflege, d.h. Verbände, spritzen
- Hauswirtschaftliche Versorgung, d.h. Heizen, Einkäufe, Wohnung säubern...
- Bereitstellung von Pflegehilfsmitteln
- weitere Dienstleistungen nach Ihren Wünschen

Wir bieten Ihnen qualifizierte Beratungen zur Pflege Ihrer Angehörigen im eigenen Haushalt an. Für ein beratendes Gespräch stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Wir sind für Sie erreichbar - täglich 24 Stunden.

Auf diesem Wege möchte ich allen danken, die so liebevoll an meinem

80. Geburtstag

an mich dachten!

Es ist für mich ein unvergesslicher Tag.

Herzlichen Dank an meine fleißigen Helfer, alles hätte ich nicht allein bewältigen können! Besonderer Dank geht an meine Kinder, die immer für mich da sind, an meine lieben Verwandten, Freunde, Nachbarn und Bekannten, meine ehemaligen Schulfreunde und Arbeitskollegen! Dank auch der Stadtverwaltung, dem amtierenden Bürgermeister Herrn Pusch und den netten Damen der Bauverwaltung!

Weiterhin danke ich besonders Herrn Dr. Barth und seinem Team, Frau Fleischmann und ihren Mitarbeiterinnen der Eintracht-Apotheke, Herrn Pfeiffer und seinen fleißigen Helfern der Diakonie-Station Welzow, den Angestellten der Zweigstelle der Sparkasse in Welzow sowie Frau Peter-Schilinski für das gute Essen!

Ich freue mich sehr, dass ich noch bei allen in so guter Erinnerung bin.

Elli Schmidt Welzow, im Juni 08

Herzliches Dankeschön
anlässlich meiner

Erstkommunion

möchte ich mich für die lieben Glückwünsche und vielen Geschenke auch im Namen meiner Eltern bedanken.

Elias Rothe

Ein herzliches Dankeschön

für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Silberhochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern, Enkeln, Geschwistern, Freunden, und Bekannten recht herzlich bedanken.
Ein ganz besonderes Dankeschön gilt Frau Proksch und ihrem Team für die hervorragende Bewirtung.
Dieser Tag wird für uns unvergessen bleiben.

Edith und Klaus Schedel **Juni 2008**

07.07.2008 *„Die Ehe ist und bleibt die wichtigste Entdeckungsreise, die der Mensch unternehmen kann.“*

Nach über 12 Jahren wilder Ehe haben wir uns endlich „getraut“. Anläßlich unserer Hochzeit am 07.07.2008 und der Taufe unserer Tochter Annabell, möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Ein großes Dankeschön an unsere Eltern, Verwandten, Freunde, Nachbarn, den fleißigen Küchen- und Barhilfen, Bekannten, Frau Adrian, DJ Frank, Anne Kossmann, Patienten der PT Kretschmer, Kunden und Partner des Bauunternehmens Starick sowie an den Reitverein S. Mittelbach.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Schült, der die kirchliche Trauung und die Taufe unserer Tochter sehr persönlich und unvergesslich machte. Ebenfalls bedanken wir uns für die köstliche Bewirtung beim Gutshof Neupetershain, der Partybäckerei Klammer und bei der L. u. D. GmbH Proschim für das köstliche Bufett.

Alle haben dazu beigetragen diesen Tag zu einem der schönsten unseres Lebens zu machen.

René, Annabell & Jeannette Starick

Landfleischerei Proschim
Ladenimbiss
Party - Festtagsservice

Werte Kunden,

in unserem Fleischgeschäft in Welzow, Spremberger Str. 4, erwartet Sie täglich ein umfangreiches Fleisch- und Wurstsortiment aus eigener Herstellung.
Im Ladenimbiss bieten wir Ihnen Montag - Freitag ab 7:30 Uhr ein deftiges Frühstück an. Ab 11:00 Uhr erwarten wir Sie zum Mittagstisch mit einem vielseitigen Angebot.

Mittagessen wird auch im Straßenverkauf angeboten.

Beachten sie außerdem die Tagesangebote, es lohnt sich!

Unsere Verkaufsfahrzeuge sind für Sie in den umliegenden Dörfern zu den bekannten Zeiten unterwegs. Über weitere Verkaufseinrichtungen können Sie sich ab sofort im Internet unter **www.landwirte-proschim.de** informieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Landfleischerei Proschim

Diakoniestation Welzow gGmbH

Wir helfen Ihnen!

Häusliche Krankenpflege
Hauswirtschaftliche Hilfe
Tagespflege
Essen auf Rädern
Begleitdienst
Soziale Beratung
Betreuungsgruppen

Cottbuser Str. 18
03119 Welzow
Tel. 03 57 51 / 1 29 25
Fax 03 57 51 / 2 78 01

Wenden Sie sich an uns, wenn Sie pflegerische Unterstützung benötigen oder Informationen und Beratungen wünschen. Unsere Mitarbeiter und Krankenschwestern sind täglich für Sie da und helfen Ihnen gern.

Rollläden *Markisen* *Jalousien*
Insektenschutz

Fa. Peter Lehmann

Reparatur
Verkauf
Montage

Lindenallee 12
02979 Elsterheide OT Kl. Partwitz
Tel. 035751 12221 Fax: 035751 12320
E-Mail: Rolladen.Lehmann@t-online.de

preiswert-pflastern.de
HEIKO BUDER
TEL: 03 5 63/ 60 51 09
FUNK: 01 73/ 98 46 30 8

Sommerangebote mit Lausitz Touristik

05.08.	Berlin mit Schifffahrt ü.Spree-u.Landwehrkanal	54,-
09.08.	Hanse Sail in Rostock	40,-
21.08.	Findlingspark Nochten & Erlichthof Rietschen	38,-
22.08.	Zu Gast im Erzgebirge	51,-
23.08.	Heidepark Soltau	53,-
31.08.	Intern.Funkausstellung Berlin – IFA	26,-
03.09.	Dresden mit Frauenkirche	48,-
05.09.	Meißner Porzellan & Moritzburg	49,-
08.09.	Dresden-gr.Gewölbe & Frauenkirche	53,-
09.09.	Potsdam mit Wannseerundfahrt	49,-
15.09.	Oderbruchrundfahrt mit Niederfinow	53,-
21.09.	Hengstparade Neustadt/Dosse	55,-

08.08.-13.08.	Der „Rhein in Flammen“	495,-
17.08.-22.08.	Moin, Moin in Ostfriesland	469,-
25.08.-29.08.	Romantische Lüneburger Heide	389,-
26.08.-27.08.	Hamburg – auch mit Musical möglich	ab 139,-
01.09.-04.09.	“Sagenhafter” Besuch im Harz	299,-
07.09.-13.09.	Jubiläumsfahrt – Der sonnige Süden Österreichs	499,-
17.09.-21.09.	Budapest & Puszta	349,-
21.09.-28.09.	Traumurlaub im Zillertal – viele Leistungen!	649,-
24.09.-28.09.	Almabtrieb im Salzburger Land	365,-

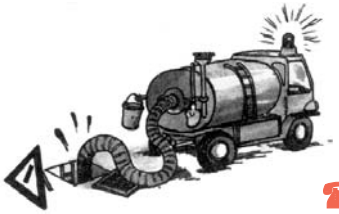
Unser Katalog mit Advents-, Weihnachts- und Silvesterangeboten liegt für Sie ab 11.08.08 bereit

Jetzt die letzten Plätze buchen für Gruppenflug nach Gran Canaria vom 08.10.-22.10.08 - Preis p.P. 1455,- EUR

Vorschau für 2009:
Mit der AIDAbella in den Frühling starten!
Gruppenkreuzfahrt vom 21.03.-28.03.09 - Gran Canaria – Madeira – La Palma – Lanzarote – Fuerteventura – Teneriffa –
Frühbucherpreise bis 20.10.08

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
S & S Bustouristik Welzow, Spremberger Str. 63 ((035751) 133 10
S & S Bustouristik Großräschen, Calauer Str. 3 ((035753) 15 888
Ferienparadies Senftenberg, Schmiedestr. 15 ((03573) 793 973

Die Profis für Reinigung und Entsorgung



- Rohr- und Kanalreinigung
- TV-Inspektion
- Dichtheitsprüfung und Sanierung von Sammelgruben
- **Fäkalienentsorgung**

☎ **0800 58 29 000 (gebührenfrei)**

Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH • Am Seegraben 14 • 03058 Groß Gaglow

S.H.D. - Säge- und Hobelwerk Drebkau GmbH
Holz aus der Lausitz - für die Lausitz

- Hobelwaren, Profilholz
- Bretter und Bohlen nach Ihren Wünschen
- Bauholz nach Liste
- Befestigungsmittel wie Schrauben, Dübel, Winkel
- Trocknung
- Gartenholz
- Plattenwerkstoffe
- Imprägnierungen
- Lohnschnitt
- Holzschutzmittel

Gewerbegebiet
Spremberger Straße
03116 Drebkau
Tel.: 03 56 02 / 51 01-0
Fax: 03 56 02 / 51 01-15
www.shd-holz.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7-18 Uhr
Sa 8-14 Uhr

DANKSAGUNG

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme beim Abschied von unserer lieben Mutti

DORA KRAMPE

auf vielfältigste Art und Weise entgegenbrachten.

Unser besonderer Dank gilt allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn, der Pflegeeinrichtung „Seniorenresidenz am Sanzeberg" mit dem Hausarzt Herrn Dr. Brauer, der langjährigen Hausärztin Frau Dr. Dominik, dem Bestattungshaus Ute Schöder sowie dem City Hotel Welzow.

In stiller Trauer, im Namen aller Angehörigen

Sohn Manfred Krampe
Tochter Gisela Niederle

Welzow , im Juli 2008

Es ist schwer zu verstehen, daß wir dich niemals wiedersehen.

Am 20. Juni 2008 entschlief unser lieber Schwiegervater, Opa und Uropa

† WILLI MERTING

im Alter von 94 Jahren.

In stiller Trauer
Schwiegertochter Ricarda und Erika Uhsemann,
Enkel Sebastian, Marc und Jens mit Familie

Nachruf

Für immer von uns gegangen

Nach langer schwerer Krankheit,
immer auf Genesung hoffend,
trotzdem für uns unfassbar,
ist unsere liebe Tochter

Ilona Reiche

geb. 26.06.1958 gest. 11.07.2008

in Königsbrunn verstorben.
Wir werden dich nie vergessen.
Du wirst immer in unserem Herzen weiterleben.
In tiefer Trauer

Erika und Günter Rönnecke als Eltern,
Bernd Rönnecke als Bruder,
ihr lieber Ehemann Bernd,
die Kinder Janina mit Heiko und Stephan mit Peggy
und ihre über alles geliebten Enkelkinder Ramon, Jutani und Monique
Horst und Trude Reiche als Schwiegereltern,
Dietmar und Heidi Reiche sowie Tante Magda
und alle Verwandten, Bekannten und Nachbarn.

Die Trauerfeier findet in aller Stille in Königsbrunn/ Bayern statt.
Von Blumen und Kranzspenden bitten wir abzusehen.

Welzow, den 14.07.2008

Bestattungshaus Ute Schöder GmbH

Bestattermeisterin

BESTATTER ® VOM HANDWERK GEPRÜFT

Tag und Nacht: Tel.: (0 35 63) 9 23 49
Friedrichstr. 1a - Spremberg (am Busbahnhof)

kotelco

Fachbetrieb für Informations- und Elektrotechnik

Montage + Service
Telefonanlagen
Sicherheitstechnik
PC Datennetze
Elektroinstallation E-Check

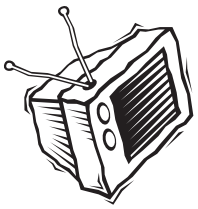
Klaus Koal
Am Denkmal 12
03099 Klein-Gaglow
Telefon: 0355/ 5263-210
Telefax: 0355/ 5263-211

Ansprechpartner in Welzow:
BAUELEMENTE Mario Thomas
Potsdamer Str. 6, 03119 Welzow
035751/ 10677

Fa. Roland Tolksdorf

Handwerksmeisterbetrieb für

- Fax- und Telefontechnik
- SAT- und Antennenanlagen
- Videoüberwachungsanlagen
- Türsprechanlagen
- Computertechnik



03139 Schwarze Pumpe, Lindenweg 14
Telefon: 0 35 64/ 31 61 97 Fax: 0 35 64/ 31 61 98

Straßenfest

am 28.08.2008 ab 10.30 Uhr Poststraße Welzow am Rathausplatz

Ablauf:

ab 10.30 Uhr	**Eröffnung eines kleinen Marktes**
10.30-15.00 Uhr	**Kinderfest mit Straßenmalwettbewerb und schönen Preisen**
15.00 Uhr	**Kaffeenachmittag**
19.30 Uhr	**„Ein Kessel Buntes“ Showprogramm mit nationalen und internationalen Künstlern**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Die Veranstalter: Stadtverwaltung Welzow, Vattenfall, Bergbautourismus-Verein, Stadtentwicklung Welzow, Heimatverein Welzow, „Alte Dorfschule“, Soziales Netzwerk Welzow, City Hotel Welzow

Eintritt ist frei!

Kreativworkshop

in der „ Alten Dorfschule“ Welzow

02. und 03. August 2008
von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Angebot: Filzen von Fensterdekorationen, Dekomaterialien u.a., Seidenmalen, Schablonieren- malen mit Schablonen auf Stoff u.a.

Kosten: 5,-€ pro Tag zuzüglich Materialkosten
Anmeldung bis zum 02.08.2008
in der Alten Dorfschule Welzow
☎ 27763 oder 279907

Gartenfest 2008

der Siedler Welzow West
Karl-Marx-Str. 18 in Welzow

vom 01.08. bis 03.08.2008

Freitag, den 01.08.2008

18:30 Uhr	Begrüßung mit Freibieranstich
ab 19:00 Uhr	Disco mit DJ Frank
20:30 Uhr	Fakelumzug
ab 21:30	Orientalische Tänze

Samstag, den 02.08.2008

ab 10:00 Uhr	buntes Markttreiben
ab 11:30 Uhr	Erbsen aus der Gulaschkanone und Wellfleisch
ab 15:00 Uhr	Kaffee und Kuchen mit Alleinunterhalter Günter und die kleine Kindertanzgruppe des WCC
ab 19:00 Uhr	Disco mit DJ Frank
ab 21:00 Uhr	Stars aus der Nachbarschaft

Sonntag, den 03.08.2008

ab 10:00 Uhr	Frühschoppen mit Musik
ab 11:30 Uhr	Erbsen aus der Gulaschkanone und Wellfleisch
ab 15:00 Uhr	Kaffee und Kuchen mit einer Oldie-Hitparade 60/70er Jahre

Für unsere Kleinen haben wir einen Streichelzoo aufgebaut, für Essen und Trinken ist reichlich gesorgt,

Änderungen vorbehalten!!!!